

Vorlesungsverzeichnis für den Bachelor Studiengang

SOZIALE ARBEIT

Sommersemester 2010

2. bis 6. Semester

Fachbereich Sozialwesen

Hausanschrift

Hüfferstraße 27
48149 Münster

Robert-Koch-Str. 30
48149 Münster

Postanschrift

Postfach 30 20
48016 Münster

E-Mail:

sozialwesen@fh-muenster.de

Homepage

www.fh-muenster.de/FB10/index.php
(Informationen zum Fachbereich Sozialwesen)

Lernplattform Ilias

<http://ilias.fh-muenster.de>

Bitte beachten:

Dieses Vorlesungsverzeichnis ist ausschließlich für den Bachelor-Studiengang bestimmt, parallel dazu gibt es auch ein Vorlesungsverzeichnis für den Diplomstudiengang.

**Die gedruckte Version ist ab dem
03.03.2010 in der Bibliothek erhältlich.**

Teil I: Allgemeine Hinweise

1. Termine am Fachbereich im Überblick	4
2. Mitglieder des Fachbereichsrates	4
3. Fachbereichsratssitzungen	4
4. Seminarraumübersicht Hüfferstift & RKS	5
5. Das Service Office für Studierende informiert Sie	5
6. Das Prüfungsamt informiert	7
6. I. Modulprüfungen	7
6. II. Bachelorarbeiten und Kolloquien	8
6.II. A) Sommersemester 2010	8
6.II. B) Wintersemester 2010/2011	8
7. Das Referat Praxis und Projekte informiert	9
8. Forschungssemester	10
9. NEWsozial - netzwerk soziale arbeit	10
10. Der interne Bereich für den Fachbereich Sozialwesen	10
11. HIS-LSF für die Lehrveranstaltungsplanung am Fachbereich Sozialwesen	11
12. Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche	12
13. Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im SS 2010	17
14. Lehrende im Ruhestand (mit Lehrangebot)	23
15. Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im SS 2010	23
16. Informationen des Fachschaftsrates	27
17. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster	28
18. Projekt "Initiative Unternehmerin"	29
19. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster	30
20. Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis	31
21. Weiterbildungsangebote für Studierende im SS 2010	32
22. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS	33
23. PC-Pools im Hüfferstift und in der Robert-Koch-Straße	33
24. Projektangebote und -wahl für das WS 2010/11	34

Teil II: Lehrangebot

A) Grundlagenveranstaltungen	35
B) Konzepte und Methoden	37
C) Schwerpunkte	45
D) Projektstudium	55
E) Berufspraktische Studien	60
F) Wahlveranstaltungen	67

Änderungen und Ergänzungen zu diesem Verzeichnis erscheinen in einem Nachtrag zum Semesterbeginn! Auf der Homepage des Fachbereichs Sozialwesen werden Ergänzungen und Neuerungen zum Vorlesungsverzeichnis chronologisch vorab aufgeführt (www.fh-muenster.de/fb10/index.php). Die Seminarraumangaben finden Sie kurz vor Beginn des Semesters auf der Homepage des Fachbereichs und ausgedruckt in der Bibliothek.

Abkürzungen

(P)	=	Pflichtveranstaltung
(W)	=	Wahlveranstaltung
(WP)	=	Wahlpflichtveranstaltung
Block	=	Blockveranstaltung
VT	=	Vertiefungsbereich

K	=	Kolloquium
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung

HS	=	Gebäude Hüfferstift
RKS	=	Gebäude Robert-Koch-Straße
0.	=	Erdgeschoss
GH	=	Großer Hörsaal
HS	=	Hörsaal
HWS	=	Holzwerkstatt
KGR	=	Kleingruppenarbeitsraum
ML	=	Methodenlabor (Eingang über Kellergeschoss)
MW	=	Medienwerkstatt
PCP	=	PC-Pool (DVZ)
SR	=	Seminarraum

TN	=	Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl
TNB	=	Teilnehmerbeschränkung
VA	=	Veranstaltung
lfd.	=	laufend(e)
d.	=	dienstlich
p.	=	privat

Teil I: Allgemeine Hinweise

1. Termine am Fachbereich im Überblick

Blockveranstaltungen	15.03. – 01.04.2010
Einführung für Studienanfängerinnen und Studienanfänger:	22.03. – 26.03.2010
Beginn der fortlaufenden Veranstaltungen für Erstsemester:	29.03.2010
Beginn der fortlaufenden Veranstaltungen:	06.04.2010
Prüfungsausschuss	05.05., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07.2010
Vorstellung der Projektangebote für das WS 2010/11	16.06.2010
	Anmeldung über Ilias ab 18.06.2010, ab 10.00 Uhr
Ende der fortlaufenden Veranstaltungen:	16.07.010
Prüfungszeit	05.07.– 16.07.2010

2. Mitglieder des Fachbereichsrates

Professorinnen und Professoren:

Prof. Dr. Brugger
Prof. Dr. Hansbauer (Prodekan)
Prof. Dr. Hoffmann
Prof. Dr. Rabe
Prof. Dr. Rath
Prof. Dr. Schone
Prof. Dr. von Spiegel
Prof. Dr. Waschull (Dekan)
Prof. Dr. Wickel

Lehrkräfte für besondere Aufgaben:

Marianne Ammann
Wolfgang Tenhaken

Mitarbeiterin:

Claudia Boll

Studierende:

Mareike Pietsch (u.a.)

3. Fachbereichsratssitzungen

14.04.2010
12.05.2010
09.06.2010
07.07.2010

4. Seminarraumübersicht Hüfferstift & RKS

Der Fachbereich Sozialwesen hat zum WS 2009/10 zum Teil neue Räume im Gebäude Robert-Koch-Straße bezogen. Sie erreichen das Gebäude, indem Sie einmal schräg über den Parkplatz am Hüfferstift gehen. Der Weg sowie die verfügbaren Eingänge zum Gebäude sind gesondert ausgeschildert. In diesen neuen Räumlichkeiten findet der Fachbereich optimale und erweiterte Räumlichkeiten. Auch für studentisches Arbeiten finden Sie hier deutlich mehr Angebote als bisher.

Zu Ihrer besseren Orientierung veränderten wir auch die Seminarraumbezeichnungen, damit Sie zukünftig die Räumlichkeiten schneller finden können.

Im Gebäude „Hüfferstift“ finden Sie zukünftig folgendes Raumangebot vor:

Raumbezeichnung	Kurzbezeichnung	Raumnummer	Etage
Großer Hörsaal	GH	HS 01	EG
Hörsaal 2	HS 2	HS 0.44	EG
Seminarraum 01	SR01	HS 0.46	EG
Seminarraum 02	SR02	HS 0.67	EG
Seminarraum 03	SR03	HS 2.12/2.13	2.OG
Seminarraum 04	SR04	HS 2.11	2.OG
Seminarraum 05	SR05	HS 2.10	2.OG
Seminarraum 06	SR07	HS 2.9	2.OG
Seminarraum 07	SR08	HS 4.21	4.OG
Methodenlabor 1	ML01	HS 01.47	UG
Methodenlabor 2	ML02	HS 01.49	UG
Medienwerkstatt	MW	HS 01.33	UG
Holzwerkstatt	HW	HS 01.29	UG

Im Gebäude „Robert-Koch-Straße“ (RKS)

Raumbezeichnung	Kurzbezeichnung	Raumnummer	Etage
Seminarraum 11	SR11	RKS 0.28	EG
Kleingruppenarbeitsraum 01	KG01	RKS 0.29	EG
Kleingruppenarbeitsraum 02	KG02	RKS 0.30	EG
Kleingruppenarbeitsraum 03	KG03	RKS 0.31	EG
Seminarraum 12	SR12	RKS 0.34	EG
Seminarraum 13	SR13	RKS 0.36	EG
Seminarraum 14	SR14	RKS 0.43	EG
Seminarraum 15	SR015	RKS 0.45	EG
Hörsaal 3	HS3	RKS 0.49	EG
Seminarraum 16	SR016	RKS 0.06	EG
Seminarraum 17	SR017	RKS 0.12	EG
Kleingruppenarbeitsraum 04	KG04	RKS 0.08	EG
Kleingruppenarbeitsraum 05	KG05	RKS 0.05	EG
Kleingruppenarbeitsraum 06	KG06	RKS 0.07	EG
PC-Pool (DVZ)	PCP	RKS 0.14	EG
Seminarraum 18	SR018	RKS 0.15	EG
Seminarraum 19	SR019	RKS 0.21	EG
Seminarraum 20	SR020	RKS 0.23	EG
Seminarraum 21	SR021	RKS 1.21	1. OG
Seminarraum 22	SR022	RKS 1.22	1. OG

Im Gebäude Hüfferstift (2. Etage) und Robert-Koch-Straße (EG) sind Mineralwasserspender

aufgestellt, die kostenlos genutzt werden können.

Ferner stehen in der RKS im Flur (Nähe SR 11) seit kurzem ein Kalt- und Warmgetränkeautomat für die Studierenden zur Verfügung.

Zum Sommersemester 2010 wird auch der zweite Raum zur studentischen Begegnung (ehemals MZ im UG) fertig gestellt sein, der zurzeit von Studierenden geplant wird.

5. Das Service Office für Studierende informiert Sie

Zum Studienangebot, zu den Zugangsvoraussetzungen, zur Bewerbung; Einschreibung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen in zulassungsfreien Studiengängen; Rückmeldung, Beurlaubung; Exmatrikulation; Studienbeiträge

Patricia Reiland-Kern (Raum 0.37) Steven Averbeck (Raum 0.75) Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 – 12:00 Uhr Di + Do 14:00 – 15:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr Mo + Mi 14:00 – 15:00 Uhr
---	---

Auswahl und Zulassung deutscher und ihnen gleichgestellter ausländischer Studienbewerber/innen für das 1. Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren.

Renate Bolze (Raum 0.74) Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 – 12:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr
---	---

Auswahl und Zulassung von Hochschul-/Studiengangwechsler/innen für höhere Fachsemester in Fächern mit örtlichem Auswahlverfahren, Studienbeiträge, NRW-Bank-Darlehen:

Elke Willms (Raum 0.73) Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: serviceoffice@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 – 11:30 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 10:00 Uhr
--	---

Beratung, Auswahl, Zulassung und Einschreibung ausländischer Studienbewerber/innen:

Beatrix Langer (Raum 0.37a) Tel.: +49 251 83-64706 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: langerb@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Do 10:00 – 12:00 Uhr Di + Do 14:00 – 15:00 Uhr
--	---

Erstauskünfte, Formulare, Adressänderungen, Informationsmaterialien:

Gabriele Gerding Bärbel Schnellen Infothek, Raum 0.89 (neben der Eingangstür) Tel.: +49 251 83-64700 Fax: +49 251 83-64707 E-Mail: infothek@fh-muenster.de	Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 – 12:00 Uhr telefonische Sprechzeiten: Mo - Fr 09:00 – 12:00 Uhr
---	---

6. Das Prüfungsamt des Fachbereich Sozialwesen informiert

Hinweise zu den Prüfungsterminen im Sommersemester 2010
Bachelorstudiengang: Soziale Arbeit

I. Modulprüfungen

A) Modulprüfungen im Sommersemester 2010

1) Meldungen zu einem Modul

Seit dem Wintersemester 2009/2010 besteht die Möglichkeit eine Online-Anmeldung zu den Modulprüfungen durchzuführen. Daher können Sie sich gem. § 14 Abs. 2 BPO-SA bis zum **22.04.2010** nur noch ausschließlich direkt online über die Internetseite <http://lsf.fh-muenster.de> zu den Modulprüfungen anmelden.

Beachten Sie bitte, dass die Zulassung zu einer MODULPRÜFUNG gem. § 14 Abs. 6 d) BPO S.A. versagt oder auch wieder entzogen werden kann, wenn die oder der Studierende nicht an einer von der oder dem Prüfenden festzusetzenden Mindestzahl an Veranstaltungsstunden des entsprechenden Moduls teilgenommen hat. Die Mindestzahl ist einheitlich für jedes Modul auf 75 v. H. der Veranstaltungsstunden festgesetzt worden.

Hinweise:

1. Jeder Kandidat kann sich nur für Prüfungen in dem Studiengang anmelden, in dem er tatsächlich eingeschrieben ist.
2. Die Meldung erfolgt nur noch auf elektronischem Wege über die Internetseite <http://lsf.fh-muenster.de>. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig (vor Ablauf der Anmeldefrist), ob Ihre Modulprüfungsanmeldung vom System erfolgreich angenommen wurde (siehe hierzu auch die Anleitung zur Online Modulprüfungsan- und -abmeldung, die Sie im Internet auf der Informationsseite für Studierende in Ihrem Studiengang (hier: Prüfungsamt) einsehen können).
3. Zu einer Modulprüfung kann nur zugelassen werden, wer die Studienvoraussetzungen gem. § 4 BPO S.A. erfüllt und in dem Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der Fachhochschule Münster eingeschrieben bzw. als Zweithörerin oder als Zweithörer zugelassen ist.
4. Ebenfalls kann nur zu einer Modulprüfung zugelassen werden, wer nicht bereits entsprechende Prüfungen in dem gewählten, einem verwandten oder vergleichbaren Masterstudiengang im Geltungsbereich des Grundgesetzes endgültig nicht bestanden oder endgültig nicht erbracht hat oder durch Versäumnis einer Wiederholungsfrist den Prüfungsanspruch verloren hat.
5. Die Abmeldung von einer Modulprüfung kann auf *elektronischem* Wege über die Internetseite <http://lsf.fh-muenster.de> (in diesem Fall ist eine gesonderte schriftliche Abmeldung **nicht** mehr erforderlich!) oder *schriftlich* auf den vorm Prüfungsamt ausgelegten Rücktrittsformularen erfolgen.

2) Zulassung zu den Modulprüfungen

Die Zulassung erfolgt am **21.06.2010** per Aushang.

Jede/r Studierende ist verpflichtet, unverzüglich nach Bekanntgabe der Zulassungen zu überprüfen, ob er für die angemeldete(n) Prüfung(en) zugelassen ist. Als Zulassungsbescheid gilt die durch Aushang veröffentlichte Kandidatenliste.

Hinweis:

Handelt es sich um eine schriftliche oder mündliche Prüfung, kann die oder der Studierende durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Prüfungsausschuss bis eine Woche

vor dem Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen und ohne Anrechnung auf die Zahl der möglichen Prüfungsversuche von der Modulprüfung zurücktreten. Bei Projektarbeiten, einer Kombination von Prüfungsformen gem. § 15 Abs. 2 und weiteren Prüfungsformen gem. § 18 BPO S.A. werden die Rücktrittsmodalitäten (insbesondere die Fristen) durch die Lehrenden selbst geregelt.

Die Anmeldung zur Modulprüfung ist verbindlich. Bei Fernbleiben von einer Prüfung ohne vorherige Abmeldung oder genehmigten Rücktritt gilt eine Prüfungsleistung gem. § 24 BPO S.A. als "nicht ausreichend" (5,0) bewertet!

B) Durchführung der Modulprüfungen

Nähere Einzelheiten zur Durchführung der **Modulprüfungen im Themenblock Grundlagenwissen** (wie z.B. Prüfungstermine, -formen, Bearbeitungszeit und Bewertungsart insbes. Gewichtung) entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen des Prüfungsamtes zu Beginn des Semesters. Die Modulprüfungsklausuren finden in der Regel vormittags (08.30 - 10.30 Uhr) statt. Die Bekanntgabe der Klausurräume erfolgt spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin per Aushang.

II. Bachelorarbeiten und Kolloquien

A) Sommersemester 2010	
Themenausgabe:	22.02.2010 , 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Bachelorarbeit:	22.04.2010 , 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52; oder auf dem Postweg)
Kolloquien	voraussichtlich 28./29./30.06. und 01.07.2010
B) Wintersemester 2010/2011	
<u>Schriftliche</u> Anmeldung zur Bachelorarbeit:	bis zum 29.04.2010 an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des FB Sozialwesen; Hüfferstr. 27, 48149 Münster
Zulassung zur Bachelorarbeit:	08.06.2010 (per Aushang)
Themenausgabe:	15.07.2010 , 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52)
Abgabe der Bachelorarbeit:	15.09.2010 , 09.30 - 11.30 Uhr (Raum 2.52) bzw. ggf. auf dem Postweg)
Kolloquien:	Dez. 2010 (voraussichtl. 08./09./10.12.2010)

Sämtliche Zeit- und Ortsangaben stehen unter dem Vorbehalt prüfungsorganisatorisch notwendiger Änderungen.

Notenabfrage und Prüfungsanmeldung via Internet (<http://lsf.fh-muenster.de>)

Sie können über die o.g. Internetseite durch eine Datenbankanbindung Ihre Prüfungsergebnisse abrufen. Die Mitteilungen sind allerdings ohne Gewähr, verbindlich ist letztlich der Notenaushang des Prüfungsamtes. Ebenfalls können Sie über diese Internetseite Ihre An- und Abmeldungen zu den Modulprüfungen vornehmen (siehe oben und bitte die Aushänge vor dem Prüfungsamt beachten).

Um Datenmissbrauch zu verhindern, ist folgendes Verfahren (mit einigen Sicherheitsmechanismen) vorgesehen:

- Die Online-Notenabfrage und Online-An- und Abmeldung zu Modulprüfungen kann direkt über die Webseite (<http://lsf.fh-muenster.de>) gestartet werden.

- Für den Datenzugriff benötigen Sie Ihre FH-Mailkennung und das dazugehörige Passwort.

Dienst- und Sprechstunden des Prüfungsamtes

Sekretariat des Prüfungsausschusses

Claudia Boll

Nadine Wottke

Raum 2.52

Tel.: (0251) 83-65 711

E-Mail-Adresse: fb10-pruefungsamt@fh-muenster.de

Öffnungszeiten:

Di - Do 09.30 – 11.30 Uhr

Mo + Fr geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

7. Das Referat Praxis & Projekte informiert

Wichtige Informationen zur Ableistung des Praxismoduls im Wintersemester 2010/11

Wenn Sie planen, das Praxismodul im Wintersemester 2010/11 abzuleisten, beachten Sie bitte:

- Der letztmögliche *Anmeldetermin* ist Donnerstag, 17. Juni 2010, im Rahmen der Öffnungszeiten des Referats Praxis & Projekte. **Nach diesem Termin ist keine Anmeldung mehr möglich.**

Die *Seminarplatzvergabe* erfolgt am **Montag, 28. Juni 2010**. Damit sich keine allzu großen Warteschlangen bilden, können Sie sich ab 8.00 Uhr eine Wartenummer vor dem R. 2.10 holen.

Die Vergabe der Seminarplätze erfolgt dann ab 8.30 – 13.00 Uhr ebenfalls im R.2.10.

Hier noch eine *Empfehlung*.

Eine zielgerichtete Stellensuche ist der erste Schritt zu einem erfolgreichen Praktikum. Wir empfehlen Ihnen deshalb, rechtzeitig (am besten ein Semester vorher) mit der Stellensuche zu beginnen. Sobald Sie einen Praktikumsplatz gefunden haben, melden Sie Ihr Praxismodul an! Wenn Sie sich frühzeitig anmelden – im Wintersemester ist bis Mitte Mai wünschenswert – können Ihre Begleitseminare passend geplant werden.

Die Anmeldung (blaues + gelbes Formular) können Sie jederzeit – im Rahmen der Öffnungszeiten – im Referat Praxis & Projekte vornehmen.

8. Forschungssemester:

Im Sommersemester 2010 haben Prof. Dr. Bernward Hoffmann und Prof. Dr. Norbert Rath ein Forschungssemester.

9. NEWsozial - netzwerk soziale arbeit

Kontakt: Chitam Jaber
Tel.: (0251)83-65806
E-Mail: newsozial@fh-muenster.de
persönlich: Raum 2.49

NEWsozial.de, die Kommunikationsplattform für Studierende, Alumni, Lehrende und Praxis-einrichtungen der Sozialen Arbeit! Ins Leben gerufen vom Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Münster und unterstützt durch die Katholische Hochschule NRW (KatHO NRW), Abteilung Münster, fördert NEWsozial on- und offline die Vernetzung aller Beteiligten.

Das Netzwerk steht allen an der professionellen Sozialen Arbeit Beteiligten offen: freien, staatlichen und privaten Praxiseinrichtungen aus der Region Münsterland, Studierenden und ehemaligen Studierenden der Sozialen Arbeit sowie Lehrenden des Fachbereichs Sozialwesen der Fachhochschule Münster und der KatHO NRW, Abteilung Münster.

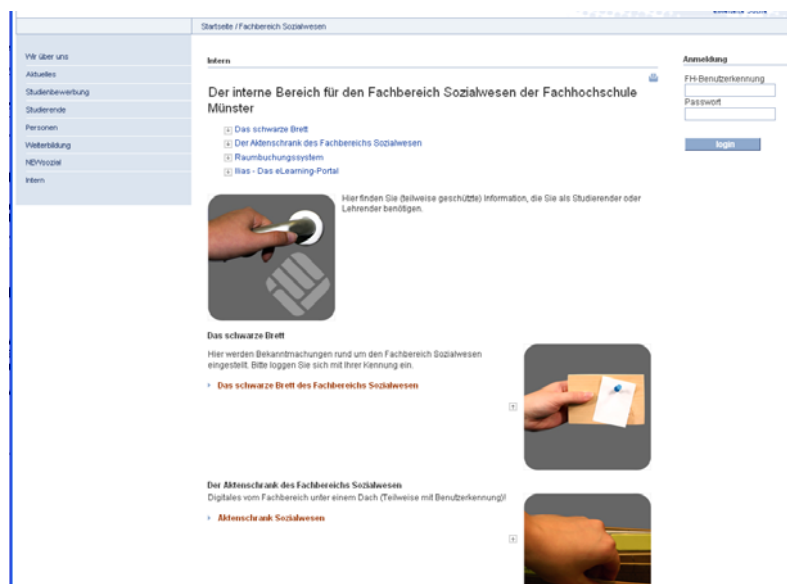
Ziele des Netzwerks sind die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Optimierung der akademischen Ausbildung von angehenden Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern sowie die Stärkung des Berufsstandes von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern.

10. Der interne Bereich für den Fachbereich Sozialwesen

Internetlink: <https://www.fh-muenster.de/fb10/intern/intern.php>

Im internen Bereich der Homepage des FB 10 finden Sie alle aktuellen Informationen rund um Vorlesungen, Seminare etc. Weiter finden Sie hier Informationen zu Neuerungen mit Blick auf Veranstaltungs- und Raumänderungen etc..

Hier können Sie auch Einblick in das Raumbuchungssystem des FB 10 nehmen, wenn Sie z.B. einen leeren Seminarraum für eine studentische Arbeitsgruppe suchen.



11. HIS-LSF für die Lehrveranstaltungsplanung am Fachbereich Sozialwesen

Unter dem Link <https://lsf.fh-muenster.de> gelangen Sie zur Lehrveranstaltungsplanung (des BA-Studiengangs).

Die Freischaltung von HIS-LSF findet am Donnerstag, den 25.02.2010 statt.

Sie melden sich zu allen Veranstaltungen, die Sie belegen wollen, per HIS-LSF an. Bitte beachten Sie, dass Sie semesterbezogen nur eine begrenzte Anzahl von Veranstaltungen aus dem Bericht Methoden & Konzepte sowie Schwerpunkte wählen dürfen.

In Anlehnung an den idealtypischen Studienplan heißt das für Sie:

Semester	Erlaubte Module Konzepte & Methoden	Erlaubte Module „Schwerpunkte“
2. Sem.	1	2
3. Sem. mit Praxissemester	1	1
3. Sem. ohne Praxissemester	2	3
4. Sem.	2	3
5. Sem. ohne Praxissemester	2	3
5. Sem. mit Praxissemester	1	1
6. Sem. und höher	Keine Begrenzung	Keine Begrenzung



Fachhochschule Münster University of Applied Sciences

Semester: SS 2009 |  | [Hilfe](#) | [Sitemap](#)

[Veranstaltungen](#) [Modulhandbuch](#) [Personen](#)

Sie sind hier: [Startseite](#)

[Allgemeines Portal der Fachhochschule](#)
[Web-Mailer der Fachhochschule](#)
[Portal des Fachbereichs Wirtschaft](#)
[Studentenwerk Münster](#)
[Münster & Umgebung](#)
[HILFE zur Online-Prüfungsanmeldung!](#)

Herzlich Willkommen bei LSF, dem Portal der Fachhochschule Münster für Studierende, Lehrende und Mitarbeiter.

Auch als Studieninteressierter oder Gastbenutzer können Sie sich hier informieren. Klicken Sie einfach auf [Veranstaltungen](#), [Modulhandbuch](#) oder [Personen](#), ohne sich anzumelden.

Benutzername

Passwort

Verwenden Sie bitte ausschließlich Ihre FH Anmeldekennung (Groß-/Kleinschreibung beachten) mit dem zugehörigen Passwort und NICHT Ihre Matr.-Nr. (analog zur Anmeldung in den Pools).

Kennung und Passwort (hoffentlich geändert?) wurden Ihnen mit der ersten Studienbescheinigung mitgeteilt. Sollten Sie über diese Informationen/Unterlagen nicht mehr verfügen, wenden Sie sich bitte an Frau Roesch von der DVZ (Passwortübermittlung per Telefon ist ausgeschlossen!).

Impressum — Ansprechpartner für LSF: lsf@fh-muenster.de

12. Dienst- und Sprechstunden der Funktionsbereiche

Fachhochschule Münster

Fachbereich Sozialwesen
Hüfferstr. 27 u. Robert-Koch-Str. 30
48149 Münster
Tel.: (02 51) 83-6 57 01
Fax: (02 51) 83-6 57 02
E-Mail: sozialwesen@fh-muenster.de
www.fh-muenster.de/FB10/fb10_idx.htm

Dekanat

Raum 2.55 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 01
Öffnungszeiten:
Di - Do 09.30 - 12.30
Mo + Fr geschlossen



Ingo Fuchtenbusch Andrea Soetkamp

sozialwesen@fh-muenster.de

Sekretariat des Prüfungsausschusses

Claudia Boll
Nadine Wottke

Raum 2.52 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 11

Öffnungszeiten:

Di - Do 09.30 - 11.30 Uhr
Mo + Fr geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns telefonisch unter der o.g. Rufnummer erreichen!

Leitung des Referats Praxis & Projekte



Dipl.-Päd. Martina Kriener
Raum 2.2 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 16
E-Mail: kriener@fh-muenster.de
Öffnungszeiten:
Di + Mi 10.00 – 12.00 Uhr



Annita Marx
Raum 2.1 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 15
E-Mail: amarx@fh-muenster.de
Öffnungszeiten:
Di - Do 09.30 - 12.30 Uhr
Mo + Fr geschlossen

AV-Studio (Medientechnik)

Frank Mohr
Raum 2.43 (HS)
Tel.: (02 51) 83 - 6 58 48
Fax: (02 51) 83 - 6 58 44
E-Mail: fb10av@fh-muenster.de
Öffnungszeiten: siehe Aushang

EDV

Raum 2.43 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 97
Fax: (02 51) 83-6 58 44
E-Mail: fb10dv@fh-muenster.de
Öffnungszeiten: siehe Aushang

Weiterbildung



M.A. Dipl.-Soz.Päd. Stefan Gesmann
Raum 033 (RKS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 72 und -6 57 74
Fax: (02 51) 83-6 57 22
E-Mail: s.gesmann@fh-muenster.de

Sekretariat der Weiterbildung



Magdalena Megler
Raum 035 (RKS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 20
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do 09.00 - 13.00 Uhr
Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr
E-Mail: weiterbildung@fh-muenster.de

NEWsozial – netzwerk soziale arbeit



Dipl.-Soz.Arb./Soz.Päd. Chitam Jaber
Raum 2.49 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 58 06
Fax: (02 51) 83-6 57 02
E-Mail: newsozial@fh-muenster.de

e-/Blended-Learning



Dipl.-Soz.Arb. Dennis Welpelo
Raum 2.49 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 81
Fax: (02 51) 83-6 57 02
E-Mail: dwelpelo@fh-muenster.de

**Weiterbildender Studiengang
Sozialmanagement**



Prof. Dr. Joachim Merchel
Tel.: (02 51) 83-6 57 19



Antje Kockmann
Raum 037 / (RKS)
Tel.: (02 51) 83 - 6 58 08
Fax: (02 51) 83 - 6 58 04
Öffnungszeiten: Di + Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Fr 10.30 - 12.30 Uhr
E-Mail: kockmann@fh-muenster



Dekan
Prof. Dr. Dirk Waschull
Raum 2.56 (HS)
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01
Sprechstunde: Di 10.00 - 13.00 Uhr



Prodekan
Prof. Dr. Peter Hansbauer
Raum 2.54 (HS)
Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04
Sprechstunde: n. V., Raum 2.54



Dekanatsreferent
Tenhaken, Wolfgang Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrer
Raum 2.51(HS)
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09
Sprechstunde: Fr 7.45 - 8.30 Uhr u. n. telef. Vereinbarung

**Studiengang Bachelor of Arts: Soziale
Arbeit (Internetgestützter Fernstudien-
gang)**



Dr. Jörn Dummann
Tel.: (02 51) 83-6 57 84
Raum 2.45
Sprechstunde: Di 12.00 – 13.00 Uhr



Dipl.-Päd. Magdalene Grosse-Fattorini
Raum 2.50 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 58 65

**Vorsitzender des Prüfungsausschusses**

Prof. Dr. Andreas Siemes
Raum 2.53 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 10 u. 83-6 57 91
Sprechstunde: Mi 10.00 – 12.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Beratung zur Zugangsprüfung

Beratung zu Studienmöglichkeiten für Berufstätige ohne Hochschulreife

**Stellv. Vorsitzende des Prüfungsausschusses**

Prof. Dr. Kerstin Feldhoff
Raum 2.36 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 90
Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36

**Studiengangberatung - Beratung in Prüfungsfragen**

Prof. Dr. Norbert Rath
Raum 4.11(HS)
Tel.: (02 51) 83-6 57 93
Sprechstunde zur Studiengangberatung: Do 15.00 - 19.00 Uhr, Raum 4.11 (HS)
(auch zur Studiengangberatung und Beratung in Prüfungsfragen)

Forschungssemester im SS 2010. Die Sprechstunde am Donnerstag findet aber regelmäßig statt.

**Beratung für Schwerbehinderte und Studierende in psychosozialen Krisen**

Prof. Dr. Christina Hölzle
Raum 2.32 (HS)
Tel.: (02 51) 83-6 58 88
Beratungszeiten: Do 12.00 – 13.30 Uhr

**Ausschuss für Internationales**

Prof. Dr. Irmgard Jansen
Raum 2.27(HS)
Tel.: (02 51) 83-6 58 01
E-Mail: jansen@fh-muenster.de
Sprechstunde: Do 13.00 - 14.00 Uhr

**Beauftragte für die Weiterbildung**

Prof. Dr. Luise Hartwig
Raum 2.7 (HS)
Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03
E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de
Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr



Beauftragter für den Masterstudiengang Jugendhilfe

Prof. Dr. Peter Hansbauer (**Prodekan**)

Raum 2.54 (HS)

Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04

E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de

Sprechstunde: n. Vereinbarung

Referat Praxis & Projekte

Studierende beraten Studierende (...bei der Suche nach Praktikumsplätzen)

Sprechstunde: Angaben hängen nach Semesterbeginn im Schaukasten des Referats Praxis & Projekte aus.

RATSCHLAG - Information - Beratung - Orientierung (Studierende für Studierende)

Tel.: (02 51) 83-6 57 88

E-Mail: ratschlag@fh-muenster.de

Sprechstunde: siehe Aushang am Dekanat und Prüfungsamt

FSR – Fachschaftratsrat

Tel.: (02 51) 83-6 49 85

Öffnungszeiten hängen am Fachschaftratsbrett im EG und an der Fachschaftratsstür

E-Mail: info@fachschaft.sozialwesen.de

www.fachschaft-sozialwesen.de

Schwerbehindertenbeauftragter

Michael Eichholz








Tel.: (02 51) 83-6 49 04

13. Lehrende am Fachbereich Sozialwesen im SS 2010

Hauptamtlich Lehrende

	<p>Ammann, Marianne Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrerin Tel. d.: (02 51) 83-6 57 87, E-Mail d.: ammann@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 29 86 21 Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Do 11.30 - 12.00 Uhr , Raum 2.33 (HS)</p>
	 <p>Bock-Rosenthal, Erika Prof. Dr. sc.pol., Dipl.-Volksw. Baedekerstr. 7a, 44319 Dortmund Tel. d.: (02 51) 83-65860, E-Mail d.: bock-rosenthal@fh-muenster.de Tel. p.: (02 31) 21 11 71 Fachgruppe: Soziologie Sprechstunde: n. V., Raum 4.29 (HS)</p>
	<p>Blatt, Horst Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd. Berninghausstr. 45, 44625 Herne Tel. d.: (02 51) 83-6 57 80, E-Mail d.: blatt@fh-muenster.de Tel. p.: (0 23 23) 4 21 90 Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Di 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 4.25 (HS)</p>
	 <p>Brücker, Heiner Dr. Mergenthalerweg 8, 33613 Bielefeld Tel. d.: (02 51) 83-65789 E-Mail d.: bruecker@fh-muenster.de Tel. p.: (05 21) 883231 Fachgruppe: Soziologie Sprechstunde: Mi 16.00 – 17.00 Uhr u. n. V., Raum 0.27 (RKS)</p>
	<p>Brugger, Bernhard Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeut An der Schnürleinsmühle 33, 91781 Weißenburg Tel. d.: (02 51) 83-6 57 98, E-Mail d.: brugger@fh-muenster.de Tel. p.: (0 91 41) 8 16 24 Fachgruppe: Psychologie Sprechstunde: Mi 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 0.16 (RKS)</p>
	 <p>Dummann, Jörn, Prof. Dr. phil., Dipl.-Soz.Päd, Dipl.-Theol. Komm. Leiter für den internetgestützten Studiengang BASA Bergstraße 36 – 38, 48143 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 84, Tel. p.: (02 51) 1 61 18 06 E-Mail d.: dummann@fh-muenster.de Fachgruppe: SA/SP und EW Sprechstunde: Di 12.00 – 13.00 Uhr, Raum 2.45 (HS)</p>

	<p>Feldhoff, Kerstin Prof. Dr. jur. Stellv. Prüfungsausschussvorsitzende Am Heisterbach 139, 44265 Dortmund Tel. d.: (02 51) 83-6 57 90, E-Mail d.: k.feldhoff@fh-muenster.de Tel. p.: (02 31) 47 81 22 Fachgruppe: Rechtswissenschaft (Fachgruppensprecherin) Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail, Raum 2.36 (HS)</p>
	<p>Flock, Wigbert Dr. phil. Tel. d.: (02 51) 83-6 58 23 E-Mail: flock@fh-muenster.de Schwerpunkt: Internationale und interkulturelle Sozialarbeit Sprechstunde: Mi 12.00 – 14.00 Uhr u. n. vorheriger telef. Vereinbarung (Email) Raum 4.28 (HS)</p>
	<p>Gläseker, Enka, Dr. med. Pottstiege 52, 48161 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 96, Tel. p.: (02 51) 8 72 52 50 E-Mail: eglaeseker@aol.com Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 0.27 (RKS)</p>
	<p>Grewe, Ulrike Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin Rudolf-von-Langen-Str. 33, 48147 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 79, E-Mail d.: u.grewe@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 3 90 03 40 Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Mo 14.00 – 14.45 Uhr, Raum 4.27 (HS)</p>
	<p>Hansbauer, Peter Prof. Dr., Dipl.-Soz., Dipl.-Soz.Päd. (Prodekan) Beauftragter für den Master-Studiengang „Jugendhilfe“ Ferdinandstr. 11, 48147 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 04, E-Mail d.: hansbauer@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 270 42 93 Fachgruppe: Soziologie Sprechstunde: n. V., Raum 2.54 (HS)</p>
	<p>Hartwig, Luise Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Beauftragte für die Weiterbildung Gluckweg 39, 48147 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 03, E-Mail d.: hartwig@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 27 02 33 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 2.7 (HS)</p>

	<p>Haupt, Stefanie, MA, Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben Koksche Str. 87a, 49080 Osnabrück Tel.d.: (0 251) 83-6 57 85, E-Mail d.: haupt@fh-muenster.de Tel. p.: (05 41) 2 00 37 93 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft u. Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Fr 12.00 – 13.00 Uhr, Raum 4.22 (HS)</p>		
	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="443 450 655 674">  </td> <td data-bbox="655 450 1442 745"> <p>Hoffmann, Bernward Prof. Dr. phil. Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt Tel. d.: (02 51) 83-6 58 06 o. 83-6 57 82, E-Mail d.: bhoffmann@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 38) 91 47 75 Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Medienpädagogik Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 01.1 (HS) Forschungssemester im SS 2010</p> </td> </tr> </table>		<p>Hoffmann, Bernward Prof. Dr. phil. Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt Tel. d.: (02 51) 83-6 58 06 o. 83-6 57 82, E-Mail d.: bhoffmann@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 38) 91 47 75 Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Medienpädagogik Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 01.1 (HS) Forschungssemester im SS 2010</p>
	<p>Hoffmann, Bernward Prof. Dr. phil. Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt Tel. d.: (02 51) 83-6 58 06 o. 83-6 57 82, E-Mail d.: bhoffmann@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 38) 91 47 75 Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation / Medienpädagogik Sprechstunde: n. Vereinbarung, Raum 01.1 (HS) Forschungssemester im SS 2010</p>		
	<p>Hölzle, Christina Prof. Dr. phil., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeutin Marientalstr. 36, 48149 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 88, E-Mail d.: hoelzle@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 2 54 44 Fachgruppe: Psychologie Sprechstunde: Do 12.00 – 13.30 Uhr, Raum 2.32 (HS) Beratung für Behinderte und Studierende in psychosozialen Krisen</p>		
	<p>Jansen, Irmgard Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd. Füchteler Str. 43, 49377 Vechta Tel. d.: (02 51) 83-6 58 01, E-Mail d.: jansen@fh-muenster.de Tel. p.: (0 44 41) 8 28 65 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft Sprechstunde: Do 13.00 - 14.00 Uhr, Raum 2.27 (HS)</p>		
	<p>Jungblut, Hans-Joachim Prof. Dr., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Arb. Droste-zu-Senden-Str. 44, 48308 Senden Tel. d.: (02 51) 83-6 57 94, E-Mail d.: jungblut@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 97) 18 17 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Mi 16.00 - 17.00 Uhr, Raum 2.34 (HS)</p>		
	<p>Kantel, Heinz-Dieter Prof. Dr. phil. Falkstraße 128, 47058 Duisburg Tel. d.: (02 51) 83-6 58 13, E-Mail d.: kantel@fh-muenster.de Tel. p.: (02 03) 34 33 74 Fachgruppe: Politikwissenschaft / Organisation und Management Sprechstunde: Mi ab 13.45 Uhr, Raum 4.10 (HS)</p>		
	<p>Koob, Dirk, Prof. Dr. habil. Tel. d.: (02 51) 83-65776 E-Mail d.: koob@fh-muenster.de, E-Mail p.: dirk_koob@web.de Fachgruppe: Soziologie, Sprechstunde: n. Vereinbarung</p>		

		<p>Linssen, Ruth Prof. Dr.</p> <p>Tel. d.: (02 51) 83-6 58 19, Tel. p.: 0176/53426955 E-Mail d.: linssen@fh-muenster.de E-Mail p.: ruth.linssen@web.de Sprechstunde: Di 13.00 – 14.00 Uhr, Raum: 2.48 Fachgruppe: Soziologie und Recht</p>
		<p>Merchel, Joachim Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd. Beauftragter für den weiterbildenden Master-Studiengang „Sozialmanagement“ Am Schlosspark 13 b, 44357 Dortmund Tel. d.: (02 51) 83-6 57 19 oder 6 58 08, E-Mail d.: jmerchel@fh-muenster.de Tel. p.: (02 31)67 46 03 Fachgruppe: Organisation und Management in der Sozialen Arbeit Sprechstunde: Mi 16.00 – 17.00 Uhr, Raum 2.28 (HS)</p>
		<p>Pflüger, Leander Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd. Brentano Weg 16, 48268 Greven Tel. d.: (02 51) 83-6 58 17, E-Mail d.: leander@l-pflueger.de Tel. p.: (0 25 71) 4 01 51 Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Mo 14.00 – 15.00 Uhr n. Vereinbarung, Raum 0.19 (RKS)</p>
		<p>Rabe, Uwe Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd. Kühlstr. 108, 45659 Recklinghausen Tel. d.: (02 51) 83-6 57 86, E-Mail d.: urabe@fh-muenster.de Tel. p.: (0 23 61) 4 07 72 39 Fachgruppe: Erziehungswissenschaft Sprechstunde: Do 16.00 – 18.00 Uhr, Raum 2.44 (HS)</p>
		<p>Rath, Norbert Prof. Dr. phil. Am Hornbach 7, 48157 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 93, E-Mail d.: nrath@gmx.net Tel. p.: (02 51) 32 83 85 Fachgruppe: Sozialphilosophie (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Do 15.00 - 19.00 Uhr, Raum 4.11 (HS) (auch zur Studiengangberatung und Beratung in Prüfungsfragen) Forschungssemester im SS 2010. Die Sprechstunde am Donnerstag findet regelmäßig statt.</p>

	<p>Reiz, Sylvia, Dipl.-Soz.Päd., Lehrkraft für bes. Aufgaben Kanalstraße 69, 48147 Münster Tel.d.: (02 51)83-6 57 95, Tel. p.: (02 51) 39 57 6 08 E-Mail d: reiz@fh-muenster.de Sprechstunde: Do 15.00 – 16.00 Uhr, Raum 4.22(HS)</p>
	<p>Röttgers, Hanns Rüdiger Prof. Dr. med., M.A., M.A.E. Wedemhove 59, 48157 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 18, E-Mail d.: roettgers@fh-muenster.de Fachgruppe: Heilpädagogik / Sozialmedizin Sprechstunde: Mo 15.00 – 16.00 Uhr, Raum 0.17(RKS)</p>
	<p>Rohmann, Anette, Prof. Dr. phil. E-Mail d.: rohmann@fh-muenster.de Tel. d.: (0 251) 83-6 58 20 Fachgruppe: Psychologie Sprechstunde: Mi 10.00 – 11.00 Uhr Raum 2.47</p>
	<p>Schlabs, Susanne Dr. Phil, Dipl.-Päd. Tel. d.: siehe Nachtrag VV Email d: schlabs@fh-muenster.de Email p: susanne.schlabs@freenet.de Sprechstunde: nach Vereinbarung, siehe Nachtrag VV Raum 4.23</p>
	<p>Schöne, Reinhold Prof. Dr. Heinrichstraße 30, 33803 Steinhagen Tel. d.: (02 51) 83-6 58 14, E-Mail d.: schone@fh-muenster.de Tel. p.: (0 52 04) 8 06 52 Fachgruppe: Organisation und Management / Politikwissenschaft Sprechstunde: Do 10.00 -12.00 Uhr, Raum 2.30 (HS)</p>
	<p>Siemes, Andreas Prof. Dr. jur. Vors. des Prüfungsausschusses Dreilinden 3, 48159 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 91 u. 83-6 57 10, E-Mail d.: siemesa@fh-muenster.de E-Mail p.: andreas.siemes@gmx.de, Tel. p.: (02 51) 26 17 63 Fachgruppe: Rechtswissenschaft Sprechstunde: Mi 10.00 – 12.00 Uhr u. n. Vereinbarung Raum 2.53 (HS)</p>

	<p>Tenhaken, Wolfgang Dipl.-Soz.Arb., Fachlehrer (Dekanatsreferent) Zur Quelle 21, 48341 Altenberge Tel. d.: (02 51) 83-6 58 09, E-Mail d.: tenhaken@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 05) 9 47 90 97, E-Mail p.: wolfgang@tenhaken.de Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Fr 7.45 - 8.30 Uhr u. n. telef. Vereinbarung, Raum 2.51 (HS)</p>
	<p>von Spiegel, Hiltrud Prof. Dr. phil., Dipl.-Päd., Dipl.-Soz.Päd. Engershauser Str. 14, 32361 Preußisch Oldendorf Tel. d.: (02 51) 83-6 57 03, E-Mail d.: vonspiegel@fh-muenster.de E-Mail p.: hiltrud.von.spiegel@t-online.de Tel. p.: (0 57 42) 92 06 38 Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: nur nach Vereinbarung, Raum 2.29 (HS)</p>
	<p>Waschull, Dirk Prof. Dr. jur. (Dekan) Zur Wiese 40, 48163 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 01, E-Mail d.: waschull@fh-muenster.de Tel. p.: (0 25 36) 34 68 43 Fachgruppe: Rechtswissenschaft Sprechstunde: Di 10.00 – 13.00 Uhr, Raum 2.56 (HS)</p>
	<p>Wickel, Hans Hermann Prof. Dr. phil. Boelestr. 2, 48167 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 18, E-Mail d.: wickel@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 62 40 30 Fachgruppe: Ästhetik u. Kommunikation / Musikpädagogik (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Mi 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 4.3 (HS)</p>
	<p>Wieland, Norbert Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psych. Psychotherapeut Dodostr. 6, 48145 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 58 11, E-Mail d.: norbert.wieland@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 3 72 87 Fachgruppe: Psychologie (Fachgruppensprecher) Sprechstunde: Di 10.00 – 11.00 Uhr, Raum 2.31 (HS)</p>
	<p>Wilhelm, Edgar Prof. Am Juffernbach 19, 48157 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 92, E-Mail d.: wilhelm@fh-muenster.de E-Mail p.: edgarwilhelm@t-online.de Tel. p.: (02 51) 8 16 39/Fax p.: (02 51)8 16 37 Fachgruppe: Ästhetik u. Kommunikation Sprechstunde: Mi 14.00 - 15.00 Uhr, Raum 4.8 (HS)</p>

	<p>Zander, Margherita Prof. Dr. rer. pol., MA Heisstraße 49, 48145 Münster Tel. d.: (02 51) 83-65845, E-Mail d.: m.zander@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 1 44 07 67 Fachgruppe: O u. M /Politikwissenschaft (Fachgruppensprecherin) Sprechstunde: Mi 12.00 – 13.00 und 14.00 – 15.00 Uhr (für Betreuung d. Diplom-und BA-Arbeiten – nach Vereinbarung) Raum 2.37a (HS)</p>
	<p>Zink, Karin Dipl.-Soz.Päd., Fachlehrerin Stuttstr. 50, 48149 Münster Tel. d.: (02 51) 83-6 57 83, E-Mail d.: zink@fh-muenster.de Tel. p.: (02 51) 2 00 68 32 Fachgruppe: Sozialarbeit/Sozialpädagogik Sprechstunde: Di 18.00 Uhr, Raum 4.27 (HS)</p>

14. Lehrende im Ruhestand (mit Lehrangebot)

Kausch, Erhard Prof. Dr. jur. Ellerstr. 27, 33615 Bielefeld
Tel. p.: (05 21) 13 17 49
Fachgruppe: Rechtswissenschaft

Knieschewski, Elmar Prof. Dr. phil. Kley 36, 48308 Senden
E-Mail: knieschewski@fh-muenster.de
Tel. p.: 02536 6979, Fax p.: (0 25 36) 86 38
Fachgruppe: Soziologie

15. Lehrbeauftragte am Fachbereich Sozialwesen im SS 2010

Adrian, Stephanie, Dipl.-Psych. Gereonstr. 25, 48145 Münster
Tel.: (02 51) 1342015
E-Mail: stephieadrian@yahoo.de

Arndt, Julia Kiebitzheide 23, 48329 Havixbeck
Tel. p.: (0 25 07) 98 68 02
E-Mail: dr.ingo.arndt@t-online.de
Lehrgebiet: Rechtswissenschaft

Beden, Inka Dipl.-Soz. Päd. Meppener Str. 25, 48155 Münster
Tel.: 0178/5190442
E-Mail: azadebeden@yahoo.de

Brand, Dirk Ostmarkstraße 56, 48145 Münster
Tel.: (01 79) 2 20 30 20
E-Mail: brand.dirk@web.de

Braun, Felix, Dipl.-Päd. Tel. d. (02 51) 77 466, Tel. p. (02 51) 88 351
Zwi-Schulmann-Weg 7, 48167 Münster
E-Mail: felix.braun@beratungsstelle-suedviertel.de
Fachgruppe: Konzepte und Methoden

Burkhardt, Sabine, Diplom Pädagogin, Supervisorin Am Berg Fidel 108 a, 48153 Münster
Tel. d: (02 51)9 19 90 53, Tel. p.: (02 51)78 46 77
Mobil: 0178 - 47 058 - 27
Email d.: s.burkhardt@vse-nrw.de,
Email p.: sabineburkhardt@muenster.de,
s.burkhardt@fh-muenster.de

Dahl, Rainer Raesfeldstr. 84, 48149 Münster
Tel.: (02 51) 25343, E-Mail: rainerdahl@versanet.de

Dahlhaus, Eva Siehe Nachtrag VV

El Omari, Mona Dipl.-Soz. Päd. / Soz. Arb. Dammstraße 1, 48153 Münster
E-Mail: me110267@fh-muenster.de

Fiedlschuster-Köhne, Thomas Tel. d. (02 51) 83 - 6 58 49 oder 6 58 54
Fachgruppe: Ästhetik und Kommunikation
E-Mail: fiedlschuster@fh-muenster.de

Froncek, Benjamin Graelstr. 12, 48153 Münster
E-Mail d.: froncekb@gmx.de

Gieler, Wolfgang, Prof. Dr. Alte Ziegelei 5, 53474 Bad Neuenahr
Tel p.: (02641)31931
E-Mail p.: dr.wolfgang.gieler@t-online.de
Fachgruppe: Politikwissenschaft

Giesbers, Markus, Dipl.-Soz.Päd. Geiststr. 46, 48151 Münster
Tel. p.: (02 51) 52 15 16
E-Mail p.: giesbers@muenster.de

Gockel, Britta, Dipl.-Päd. Warendorfer Str. 148, 48145 Münster
Tel. d.: (02 51)3953215, E-Mail: gockel@fh-muenster.de

Grünwald, Thomas Dipl.-Soz.Päd. Hansaring 24, 48155 Münster
Tel. d.: (02 51) 14486-24, Tel. p.: (02 51)9198780
E-Mail: gruenewald@ggua.de

Hardeling, Hildegard Dipl. Soz.Arb. Friedrich-Ebert-Str. 125, 48151 Münster
Tel. (02 51)77466
E-Mail: hildegard.hardeling@beratungsstelle-suedviertel.de

Hausmann, Luisa Dahlweg 58, 48153 Münster
Tel: 0176/80288943
E-Mail: luisa-hausmann@web.de

Hoffmann, Elisabeth, Dipl.-Soz.Päd./Sozpäd. Pferdekamp 29, 48317 Drensteinfurt
E-Mail: elisabeth.hoffmann@media-musica.de
Tel. p.: (02538)914775

Huke, Heike Zum Hagen 3, 48341 Altenberge
E-Mail: HukeH@gmx.de
Tel. p.: (0 2505) 939238

**Jaber, Chitam, Dipl.-Soz.Päd.,
Soz.Arb.** E-Mail d: jaber@fh-muenster.de
Tel. d.: (0251) 83-65706

Just, Harald, Dipl. Sportlehrer Hofstederstr. 31, 44791 Bochum
E-Mail d.: harald.just@praxisfeld.org
Tel. d. (02327) 30 39 91, Tel. p.: (0234) 58 30 72

**Karafiol, Gerwin, Dipl.-
Soz.Päd.** Augustusstr. 5, 48153 Münster
E-Mail p.: gkarafiol@aol
Tel. d. (02 51) 21 50 544, Tel. p.: (0251) 91 99 048
Fachgruppe: Konzepte & Methoden

**Kitzmann, Uwe, Dipl.-
Soz.Arb.** Elisabeth-Selbert-Weg 32, 48147 Münster
E-Mail: kitzmann@muenster.de
Tel. d. (02 51) 69 84 34, Tel.p.: (02 51) 27 29 19
Lehrauftrag: Praxisbegleitung

Kohlmann, Norbert, Dipl. Päd. Beratungsstelle Südviertel e. V.
Friedrich-Ebert-Str. 125, 48151 Münster
Tel: (02 51) 7 74 66
E-Mail: norbert.kohlmann@beratungsstelle-suedviertel.de

**Kugler, Christine, Dipl.-
Soz.Päd.** Hohenzollernring 17, 48145 Münster
Tel. d.: (02 51) 83-65707
E-Mail: kugler@fh-muenster.de

**Kramer, Lioba,
Dipl.Soz.Arb./Soz.Päd.** Lambertistr. 5, 48155 Münster
Tel.: (02 51)33018
E-Mail: lioba.kramer@gmx.de

**Lambers, Karl-
Heinz,Dipl.Soz.Päd., Supervi-
sor** Danzigerstr. 4, 48317 Drensteinfurt
Tel.: (0251) 9 19 90 54, Mobil: 0178/4705828
eMail: k.lambers@vse-nrw.de, k.lambers@fh-muenster.de

**Leifheit, Elisabeth, Dipl.-Soz.
Päd.** Brentanoweg 15, 48155 Münster
Tel.: (02 51)272608
E-Mail: leifheit@freenet.de

**Lengemann, Margret, Dipl.-
Soz. Päd.** Melcherstr. 27, 48149 Münster
Tel.: (02 51)29 4162
E-Mail: m_lengemann@web.de

Liebrecht, Heike Hohenzollernring 15, 48145 Münster
E-Mail d.: liebrecht@homedicon.de
Tel. p.: (0251) 39 77 773

**Mandelartz, Annette Dipl.
Soz.-Arb.** Schöppingenweg 55 b, 48149 Münster
Tel.: (02 51) 9864496
E-Mail: annette.mandelartz@web.de

Nedjat, Schide, Dr. med. Wedemhove 59, 48157 Münster
E-Mail p.: snedjat@web.de
Tel. d. (02 51) 48 100, Tel. p.: (0251) 84 68 69

Nees, Heike Zum Fischteich 12, 48163 Münster
Tel. (0 25 36)346979
E-Mail: heikenees@gmx.de

Pamme, Hildegard Dr. Brüggemannweg 18, 48147 Münster
Tel. d.: (02 51)65826
E-Mail: pamme@fh-muenster.de

Paßlik, Bernhard Zum Fischteich 12, 48163 Münster
E-Mail: passlick@caritas-ibbenbueren.de
Tel.: 0 163-3 33 94 11

Raschke-Otto, Petra Emscherstr. 71, 47137 Dusiburg
Tel.: (02 03) 4105824
E-Mail: petra.raschke-otto@online.de

Ribbert-Elias, Jürgen, Dipl.-
Päd. Eibenweg 11, 48165 Münster
Tel.: (0 23 82)858693 u. (0 25 01)92 23 44
E-Mail: ribbert-elias@st-vincenz-gesellschaft.de

Schimke, Hans-Jürgen Prof.
Dr. Silesiusweg 11, 48366 Laer
Tel: (0 2554)8652
E-Mail: Hschimke@t-online.de

Schmitz, André, Dipl.-
Soz.Päd. Soesterstr. 1, 48155 Münster
E-Mail: a.schmitz@fh-muenster.de
Tel.: (0251) 66 14 86

Stein, Wilfried Am Bergfiedel 108 a, 48153 Münster
Tel.: (02 51)784677 o. 0178/4705826
E-Mail: w.stein@vse-nrw.de

Steinmüller, Jan Dipl.-Soz.
Päd./Soz. Arb. Wienburgstr. 59, 48149 Münster
E-Mail: steinmüller@fh-muenster.de

Stephany, Christian Ahornweg 1, 33813 Oerlinghausen
Tel.: (0 5202) 40 99
E-Mail: Christian.Stephany@t-online.de

Stratmann, Gisela, Dipl.-Soz.
Päd. Grüner Weg 16, 33824 Werther
Tel: (0 5203) 88 11 84
E-Mail: magi-stratmann@t-online.de

Tücking, Rita, Dipl. Päd. Im Drostebusch 15 h, 48155 Münster
Tel.: (02 51)9231730
E-Mail: rita-t@muenster.de

Van Randenborgh, Annette,
Dr. rer. nat., Dipl.-Psych. Verspoel 16, 48143 Münster
Tel. d.: (02 51)6860-812, Tel. p.: (02 51)7480670
E-Mail: avanran@gmail.com

Wazlawik, Martin

Lazarettstraße 9, 48149 Münster
E-Mail: martin.wazlawik@gmx.de
Tel. d. (02 51) 83 2 42 04, Tel. p. (02 51) 23 90 89 08
Lehrauftrag: Politikwissenschaft

Wegehaupt-Schlund, Hiltrud,
Dipl.-Soz. Päd./Heilpäd.

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.
Friesenring 32/34, 48147 Münster
Tel: (02 51) 2 70 92 65
E-Mail: h.wegehaupt-schlund@diakonie-rwl.de

Zeuner, Dirk

Siehe Nachtrag VV

16. Informationen des Fachschaftsrates Sozialwesen

Wir sind ein hochschulpolitisches Gremium von Studierenden, das einmal jährlich auf einer Vollversammlung von Studierenden des Fachbereiches gewählt wird. Wählbar ist Jede/r, der/die an unserem Fachbereich eingeschrieben ist. Hierzu müsst Ihr Euch nur rechtzeitig bei uns oder im AStA melden.

Wir stellen das Bindeglied zwischen Studierenden, Dozenten und Hochschule, sowie als Zentrum für Informationen aller Art, dar. Als Bindeglied sehen wir unsere Aufgabe auch darin Eure Kritik, Anregungen, Wünsche und Euer Lob entgegenzunehmen und sie in die entsprechenden Gremien zu tragen, dort einzubringen und umzusetzen.

Durch die enge Zusammenarbeit mit anderen entscheidungstragenden Gremien der Hochschule gestalten wir die Bildungspolitik des Fachbereichs und der Fachhochschule aktiv mit.

In diesem Sinne sind wir erste und letzte Anlaufstelle bei Fragen und Problemen ebenso wie bei Initiative und Anregungen im und um das Studium.

Außerdem bieten wir als Service die Möglichkeit für einen Unkostenbeitrag von 1 Cent pro Seite zu kopieren oder Lehrmaterialien von der Internetplattform Ilias auszudrucken.

Neben der aktiven Arbeit am Fachbereich bieten wir Euch den Fachschaftsraum als Treffpunkt an. Bei einer Tasse Fair-Trade-Kaffee und Milch von lokalen Bauern für einen Unkostenbeitrag von 50 Cent seid Ihr eingeladen den Raum zum Quatschen, Lesen, Ausruhen oder Relaxen in Anspruch zu nehmen.

Darüber hinaus wollen wir Euren Studiengang durch unsere Gruppentherapie-Partys, das Sommerfest, sowie Kinoabende und andere Events bereichern.

Ihr seid alle herzlich eingeladen unsere Angebote zu nutzen und Euch aktiv zu beteiligen, zum Beispiel in ehrenamtlicher Tätigkeit oder durch Teilnahme in dem Modul „Einführung in die Hochschulpolitik“ des Mentoring II.

Kontakt außerhalb unserer Öffnungszeiten könnt Ihr gerne telefonisch oder auch per E-Mail zu uns aufnehmen oder zu unseren öffentlichen Plenarsitzungen vorbeikommen.

Öffnungszeiten und Termine der öffentlichen Plena hängen an der Tür des Fachschaftsraumes 01.44 im Keller aus.

Eine gute Studienzeit wünscht Euch Euer Fachschaftsrat Sozialwesen.

Tel.: 0251/ 83 64985

eMail: fsr-sowe@web.de

Homepage: www.fachschaft-sozialwesen.de

17. Angebote des Teams Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster im Fachbereich Sozialwesen im Sommersemester 2010

Welche Tätigkeitsfelder stehen mir nach meinem Studium offen?

Welche Arbeitsbereiche passen zu meinen persönlichen Vorstellungen und Interessen?

Wie kann ich den Einstieg ins Berufsleben gut vorbereiten und wer hilft mir dabei?

Bin ich in diesem Studiengang richtig?

Bei der Klärung solcher und ähnlicher Anliegen unterstützen wir Sie gerne!

Die Berufs- und Studienberatung der Arbeitsagentur bietet eine offene Sprechstunde für Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit an, in der berufsbezogene Fragestellungen in Einzel- und Gruppengesprächen erörtert werden können.

Im Sommersemester 2010 sind folgende Termine vorgesehen:

Dienstag, 23.03.2010, Dienstag, 20.04.2010, Dienstag, 04.05.2010, Dienstag, 29.06.2010

Ort: RKS, Robert-Koch-Str. 30, Raum SR 20, Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin- oder Raumänderungen werden jeweils rechtzeitig am "Schwarzen Brett" des Teams Akademische Berufe (neben dem Raum 0.73) angezeigt.

Beim Übergang vom Studium in den Beruf unterstützt Sie das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster durch konkrete - auch finanzielle - Vermittlungshilfen.

Das Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Münster

- unterstützt Sie in der sachgerechten Einschätzung von Stellenangeboten und in der Auslotung von Bewerbungschancen,
- vermittelt bundesweit Hochschul- und Fachhochschulabsolventinnen sowie Studierende, die ihre Examensphase bereits zu Bewerbungen nutzen können und wollen,
- erarbeitet mit Ihnen Lösungen bei individuellen Vermittlungsschwierigkeiten,
- erörtert mit Ihnen Vermittlungshilfen und Förderungsmöglichkeiten und trägt zu deren Realisierung bei.

Sie erreichen das Team Akademische Berufe in der
Agentur für Arbeit Münster,
Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster,
Tel.: 01801 555111, Fax: 0251 / 698 300,
E-Mail: Muenster.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

Weitere Angebote der Agentur für Arbeit Münster

Berufsinformationszentrum (BIZ)

Martin-Luther-King-Weg 18-24, 48155 Münster (nur für Kurzinformationen, Terminabsprache für ausführliche Beratung unter 01801 555111).

Im Berufsinformationszentrum können Sie selbständig - ohne Voranmeldung - an Internetarbeitsplätzen Informationen zu Berufen und Berufsausbildungen aufrufen (www.arbeitsagentur.de > BERUFENET). Sie haben auch Zugang zu der europaweit größten Datenbank für Aus- und Weiterbildung (www.arbeitsagentur.de > KURSNET). Zudem stehen Ihnen Berufsinformationsmappen, Broschüren, Bücher usw. zur Verfügung.

Öffnungszeiten: Mo - Mi 7.30 - 16.30 Uhr
 Do 7.30 - 18.00 Uhr und
 Fr 7.30 - 12.30 Uhr

Ihr Arbeitsmarkt im Internet

Sie können im Internet unter www.arbeitsagentur.de > zur Jobbörse nach Stellen suchen und ein Stellengesuch mit Ihrem Qualifikationsprofil einstellen. Hinweise auf andere Stellenbörsen finden Sie unter: www.arbeitsagentur.de > Bürgerinnen & Bürger > Arbeit und Beruf > Arbeits-/ Jobsuche > Eigeninitiative > Wege der Stellensuche (Linkliste rechts oben: Allgemeine Stellenbörsen, Berufs- und branchenspezifische Stellenbörsen, Regionale Stellenbörsen, Internationale Stellenbörsen, Bewerbungstipps). Unser Serviceportal bietet darüber hinaus Tipps zu den Themen Ausbildung, Berufs- und Studienwahl, Weiterbildung und Bewerbung sowie Informationen zu finanziellen Hilfen.

Psychologischer Dienst

Der Psychologische Dienst der Agentur für Arbeit Münster kann in schwierigen Fragen nach einem Beratungsgespräch zugezogen werden.

Internet

www.arbeitsagentur.de, www.arbeitsagentur.de/muenster

Ansprechpartnerin für den Fachbereich Sozialwesen

Dipl. Päd. Barbara Reher

Team Akademische Berufe

Agentur für Arbeit Münster

Martin-Luther-King-Weg 18-24

48155 Münster

Tel.: 01801 555111

E-Mail: Muenster.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

18. Projekt „Initiative Unternehmerin“



an der Fachhochschule Münster

Im Rahmen des Frauenprojektes "Initiative Unternehmerin" (Laufzeit 2008 - 2011) bietet die Fachhochschule Münster Veranstaltungen zum Themenbereich Existenzgründungen an und hilft gründungswilligen Frauen, den Weg in die Selbständigkeit sicher zu beschreiten.

Durch Informationsveranstaltungen, Qualifizierungsmaßnahmen und Workshops wird wichtiges Grundwissen vermittelt, um im Falle einer Existenzgründung das nötige Handwerkszeug im Gepäck zu haben, damit erfolgreich und nachhaltig agiert werden kann.

Ergänzt wird dieses Angebot durch **individuelle Orientierungssprechstunden** (mit vorheriger Terminvereinbarung) in denen im persönlichen Gespräch geklärt werden kann, welches Potenzial vorhanden ist, welcher Berufsweg in Frage kommt und auf welche Stärken aufgebaut werden kann.

Wir möchten mit diesem Projekt Potentiale von Frauen wecken, Gründungsideen entwickeln und gleichzeitig Innovationen fördern.

Die "Initiative Unternehmerin" ist ein Gemeinschaftsprojekt von elf regionalen Partnern, die sich zusammengeschlossen haben, um das Gründungsklima für Frauen im Münsterland zu

verbessern und dadurch die Wirtschaftsregion zu stärken. Gefördert wird das 3-jährige Projekt im Rahmen des NRW-Ziel-2-Programms "Gründung.NRW".

Eine Übersicht über unser Angebot finden Sie unter

- www.fh-muenster.de/frauengruenden

Im kommenden SS 2010 wird im April eine Veranstaltung angeboten zum

Thema Ideen finden und erfolgreich umsetzen.

Im Juni wird ein **Workshop** angeboten im Bereich **Kommunikation** „**Wie Frauen sich in der Chefetage durchsetzen**“.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf der oben benannten Internetadresse. Das Angebot unserer Partner finden Sie unter:

- www.initiative-unternehmerin.de

Ansprechpartnerin ist



Eva Jeannette Keller M.A.
Hüfferstraße 27, 48149 Münster
Raum: 1.35

Tel: 0251 83-64613
Fax: 0251 83-64699
eva.keller@fh-muenster.de

19. Informationen der Bibliothek der Fachhochschule Münster

Die Bibliothek der Fachhochschule gliedert sich in drei Bereichsbibliotheken, die nach einheitlichen bibliotheksfachlichen Grundsätzen geführt werden. Gemeinsam mit der Kunstakademie Münster wird außerdem die Bibliothek für Architektur, Design und Kunst auf dem Leonardo-Campus betrieben. Der elektronische Katalog (webOPAC) der Bibliothek weist die Medien (Bücher, Zeitschriften und neue Medien) aller Fachbereiche und der Kunstakademie nach. In jeder Bereichsbibliothek stehen PC-gestützte Arbeitsplätze bereit, um fachspezifische Datenbanken oder Informationsdienste zu nutzen, Literaturrecherchen über das Internet durchzuführen oder Literaturlisten zu erstellen. Die Bibliothek bietet regelmäßig Einführungen zur Nutzung des elektronischen Katalogs sowie der vorhandenen Datenbanken und Informationsdienste an. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte direkt an die MitarbeiterInnen in der Bibliothek.

Bereichsbibliothek Hüfferstiftung (Fachbereich Sozialwesen)

Hüfferstraße 27, 48149 Münster
E-Mail: bb_hueff@fh-muenster.de

Öffnungszeiten

im Semester:	Mo - Fr	9.00 - 20.00 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit:	Mo - Do	9.00 - 18.00 Uhr
	Fr	9.00 - 16.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Leiter

Dipl.-Bibl. Andreas Arlt Tel.: (02 51) 83-6 48 51
Fax: (02 51) 83-6 48 52
E-Mail: arlt@fh-muenster.de

Ausleihe

Dirk Ohnesorge Tel.: (02 51) 83-6 48 94
E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Fernleihe / Dokumentlieferdienste

Dirk Ohnesorge Tel.: (02 51) 83-6 48 94
E-Mail: ohnesorge@fh-muenster.de

Medienbearbeitung

Dipl.-Bibl. Jessica Wahlers Tel. (02 51) 83-6 48 92
E-Mail: j.wahlers@fh-muenster.de

In der Bereichsbibliothek Hüfferstiftung können Sie 125 verschiedene Zeitschriften und über 200 Prüfungsarbeiten der Diplom-, Bachelor und Masterstudiengänge einsehen sowie ca. 30.000 Bücher und über 50 Videofilme ausleihen. Sonstige Medien (z.B. E-Books, elektronische Zeitschriften, DVD / CDs, Audio- und Videokassetten, etc.) stehen ebenfalls zur Verfügung. In der Hochschulbibliothek bzw. in Münsters Bibliotheken nicht vorhandene Literatur bestellen Sie selbst gegen eine geringe Kostenpauschale online über die „Digitale Bibliothek NRW“ bzw. über andere (kostenpflichtige) Dokument-/Direktlieferdienste.

Ein Blick in unser Angebot:

- *Bibliothekskatalog (webOPAC) mit Selbstbedienungsfunktionen* (Verlängerungen, Vormerkungen, Benutzerkontoanzeige, Adressenänderungen etc.);
- *RFID-Selbstverbuchungsterminal* für die selbständige Ausleih- und Rückgabeverbuchung;
- *Digitale Bibliothek NRW* mit allen großen Bibliothekskatalogen, elektronischen Volltexten u. Fachdatenbanken mit gleichzeitiger Anzeige ihrer Verfügbarkeit und Bestellmöglichkeit über Online-Fernleihe;
- *Lese- bzw. Gruppenarbeitsraum* (mit LAN-Anschlüssen bzw. Funk-LAN für Notebooks / Laptops);
- *PC-Pool* mit „Windows“-PCs einschließlich Anwendungssoftware wie Word, Excel, PowerPoint u.a.
- *Bargeldlose Bezahlung* von Gebühren, PC-Ausdrucken u. Kopien mit der Mensacard.

Aktuelle Informationen zur sowie neue Angebote der Bibliothek erhalten Sie über die Homepage der Hochschulbibliothek unter www.fh-muenster.de/bibliothek. Bitte beachten Sie auch unsere Aushänge in der Bereichsbibliothek!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

20. Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis

Der Nachtrag zum Vorlesungsverzeichnis SS 2010 erscheint spätestens in der zweiten Blockwoche im Internet.

Auf der Homepage des Fachbereichs werden Änderungen mit Blick auf das Vorlesungsverzeichnis chronologisch veröffentlicht.

21. Weiterbildungsangebote für Studierende im Sommersemester 2010

Bitte beachten Sie:

Die Weiterbildungsangebote des FB Sozialwesen richten sich in erster Linie an Fachkräfte der Sozialen Arbeit, die sich beruflich weiterqualifizieren wollen. In allen Weiterbildungen halten wir jedoch ein kleines Kontingent an Plätzen für Studierende des Fachbereichs Sozialwesen vor. Eine Übersicht über das gesamte Weiterbildungsangebot finden Sie unter: www.weiterbildung-sozialwesen.de. Auf die jeweilige Teilnahmegebühr erhalten Sie als Studierende i.d.R. einen Nachlass von 20 %. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Matrikelnummer an, nur so können wir Ihnen den entsprechenden Nachlass gewähren.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie eine entsprechende Qualifizierungsbescheinigung.

Wenn Sie Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:
weiterbildung@fh-muenster.de, 0251 83-65720

Spanisch

Spanisch für Anfänger/innen

SS 2010: Start: voraussichtlich im April 2010, nähere Informationen demnächst unter www.weiterbildung-sozialwesen.de

Leitung: Antje Ruwisch de Guerrero

Türkisch

Türkisch für Anfänger/innen

SS 2010: Start: 08.04.2010, je Do 18:00–19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TA2)

Türkisch für Fortgeschrittene

SS 2010: Start: 07.04.2010, je Mi 18:00–19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-TF2)

Leitung: Dr. Ömer Lütfi Yavuz

Gebärdensprachkurs

Gebärdensprache für Anfänger/innen

SS 2010: Start: 08.04.2010, je Do 17:30–19:00 Uhr (Seminar-Nr: 10-GA2)

Gebärdensprache für Fortgeschrittene

SS 2010: Start: 08.04.2010, je Do 19:00–20:30 Uhr (Seminar-Nr: 10-GF2)

maximale TN-Zahl: 12

Leitung: Inga Stecknitz

Für die Spanisch-, Türkisch- und Gebärdensprachkurse gilt:

Gesamtumfang an Unterrichtsstunden: je 24 Ustd. (12 x 2 Unterrichtsstunden)

Teilnahmegebühr: 100,00 €, Studierende des Fachbereichs Sozialwesen 50,00 € (kein zusätzlicher Nachlass)

Die Gitarre als Medium in der Sozialen Arbeit

SS 2010: Start: voraussichtlich 07.04.2010, je Mi von 18:00-19:30 Uhr (Seminar-Nr. 10-GIT)
maximale TN-Zahl: 10

Kosten: 125,00 € (für Studierende des FB Sozialwesen: 75,00 €, kein zusätzlicher Nachlass)

Leitung: Helmut Schnieders

English for Social Workers

SS 2010: Start voraussichtlich April 2010, nähere Informationen demnächst unter www.weiterbildung-sozialwesen.de

**Anmeldungen unter:
www.weiterbildung-sozialwesen.de**

22. Nutzung der Lehr-/Lernplattform ILIAS

Der Fachbereich Sozialwesen nutzt seit vielen Semestern die Lernplattform ILIAS zum Austausch und zur Ablage von Seminarmaterial etc.

Die Anmeldung zu den Seminaren und Modulen erfolgt für Diplom-Studierende ebenfalls – **mit Ausnahme der Konzepte und Methoden Veranstaltungen - über die Lernplattform ILIAS.**

Die Lernplattform erreichen Sie unter der folgenden Internetadresse

<http://ilias.fh-muenster.de/ilias/login.php>

mit Ihrer FH-Kennung, die Sie im Rahmen Ihrer Einschreibung erhalten haben.

Sofern Sie keinen Zugang zur Lernplattform haben sollten oder falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: <https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php>

Bei sonstigen Fragen rund um ILIAS hilft Ihnen gerne unser wissenschaftlicher Mitarbeiter, Herr Dennis Welpelo, Email: dwelpelo@fh-munester.de, weiter. Telefonisch können Sie Herrn Welpelo i.d.R. Di, Mi und Do, in der Zeit von 9 - 12 unter der Rufnummer 0251-8365781 Uhr oder auch persönlich (Büro 2.49) erreichen.

23. PC-Pools im Hüfferstift und in der Robert-Koch-Straße

Im Untergeschoss des Hüfferstifts sowie im Gebäude RKS stehen zwei gut ausgestattete PC-Pools mit jeweils 15 EDV-Arbeitsplätzen für Lehre und Selbststudium zur Verfügung.

Der Zugang zu den PC-Pools außerhalb von Seminarveranstaltungen erfolgt über einen Transponder (Keycode), der für 5 € Pfand im Dekanat des Fachbereichs erhältlich ist. Weite-

re Informationen zur Nutzung finden Sie im Aushang vor dem Dekanat.

Die Öffnungszeiten der fachbereichseigenen PC-Pools entsprechen den Gebäudeöffnungszeiten des Hüfferstifts (HS) und der RKS (Gebäude Robert-Koch-Straße) in der Vorlesungszeit: Mo – Fr 7.00 – 21.00 Uhr, in der vorlesungsfreien Zeit: Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr.

Die PC-Pools sind außerhalb des seminaristischen Betriebes nur mit der fachhochschuleigenen Kennung nutzbar. Hierfür benötigen Sie wieder die Kennung und das Passwort, das Ihnen zum Zeitpunkt der Einschreibung mitgeteilt wurde.

Falls Sie noch über keine FH-Kennung und kein Passwort verfügen, setzen Sie sich bitte mit der DVZ, Frau Roesch, in Verbindung.

Kontakt: roesch@fh-muenster.de

Telefon: 0251-83 64905

Info: <https://www.fh-muenster.de/dvz/service/account.php>

24. Projektangebote und –wahl für das WS 2010/11

Die Projektskizzen der Projekte, die im WS 2010/11 starten, werden am Mittwoch, dem **16.06. 2010 um 16.00 Uhr s.t.** im Großen Hörsaal vorgestellt. Ferner sind die Projektskizzen ab dem 09.06.2010 auf der Internetseite des Fachbereichs und unter ILIAS eingestellt. Eine Teilnahme an der Projektvorstellung ist auf jeden Fall anzuraten, da dort viel weitergehende Informationen zu den Projekten vermittelt werden.

Ab Freitag, **18.06.2010, 10.00 Uhr** ist die **Anwahl unter ILIAS** möglich. Entsprechend der verfügbaren Projekt-plätze werden ggf. Studierende aus den Projekten herausgelost werden müssen, die sich dann in einer zweiten Runde anderen Projekten zuordnen müssten. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Vorstellung der Projekte im GH sowie zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Projektskizzen unter ILIAS.

II: Lehrveranstaltungsübersicht

A. GRUNDLAGENVERANSTALTUNGEN:

Kennziffer:	GL-1 / 1.Sem.	Kennziffer Prüfungsamt	1010
Lehrende(r):	Prof. Jörn Dummann, Prof. Hans-Joachim Jungblut		
Titel der LV:	Erziehungswissenschaftliche Grundlagen		
Termine:	Mi (wöchentlich) 31.03.10 – 30.06.10 v. 12.00 – 16.00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		

Kennziffer:	GL-2	Kennziffer Prüfungsamt	1020
Lehrende(r):	Prof. Erika Bock-Rosenthal, Heiner Brücker		
Titel der LV:	Soziologische GL - Teilmodul I: Soziologische Grundbegriffe Teilmodul II: Soziale Ungleichheiten		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Mündliche Prüfung		
Kurzkomentar:	Soziologische Grundbegriffe: - soziales Handeln - soziale Rollen und Rollenkonflikte - Sozialisation und Erziehung - Gruppe und Organisation - Macht und Herrschaft - soziale Konflikte Soziale Ungleichheit: - Sozialstrukturdaten - Klassen und Schichten - Milieus und Lebensstile - Individualisierung - kulturelle Ungleichheiten - Armut und Ausgrenzung - Gender-Ungleichheiten		

Kennziffer:	GL-3	Kennziffer Prüfungsamt	1030
Lehrende(r):	Enka Gläseker, Hanns Rüdiger Röttgers		
Titel der LV:	Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Schriftliche Prüfung (Single Choice 1 aus 5)		
Kurzkomentar:	Definitionen Arbeitsfelder, Nachbar- und Bezugsdisziplinen der Gesundheitswissenschaften Modelle von Gesundheit und Krankheit, Erklärungsfähigkeit und Grenzen Daten- und Informationsquellen im Gesundheitswesen, kritische Beurteilung, Rolle der Evidenzbasierung Modelle von Gesundheit und Krankheit Gesundheitliche Ressourcen und Risiken Epidemiologische Grundbegriffe Epidemiologische Basisdaten und Trends in den westlichen Industrieländern Wissenschaftliches Arbeiten im gesundheitlichen Kontext Gesundheitsförderung und Prävention Tätigkeitsfelder der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen Gesundheitssystem der Bundesrepublik Deutschland: Strukturen, Reformbedarf und Entwicklungslinien Aktuelle gesundheitsfachliche und -politische Debatten		

Kennziffer:	GL-4 / 1.Sem.	Kennziffer Prüfungsamt	1040
Lehrende(r):	Prof. Dr. Jörn Dummann		
Titel der LV:	Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit		
Termine:	Di (wöchentlich) 30.03. – 29.06.2010 16.00 – 20.00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		

Kennziffer:	GL-5	Kennziffer Prüfungsamt	1050
Lehrende(r):	Prof. Leander Pflüger		
Titel der LV:	Grundlagen der Heilpädagogik		
Termine:	Mi (14-täglich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		

Kurzkommentar:	Grundelemente der allgemeinen Heilpädagogik - philosophisch-ethische Aspekte und wissenschaftstheoretische Implikationen - Modell Diagnostische Stufen in der Heilpädagogik Grundfragen und Zeile der Heilpädagogik Stigmatisierungstheorie, Zuschreibungsprozesse, Behinderung als soziales Phänomen - Behinderungsformen und heilpädagogische Aufgaben - Inklusion - Geistige Behinderung: Lernbehinderung Prüfungsform: Klausur
----------------	---

Kennziffer:	GL-6	Kennziffer Prüfungsamt	1060
Lehrende(r):	Luisa Hausmann, Prof. Edgar Wilhelm		
Titel der LV:	Medien- und kulturpädagogische Grundlagen der Sozialen Arbeit		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkommentar:	Die ästhetischen Medien sind in besonderem Maße geeignet, mit unseren zukünftigen Klienten besser in Kontakt zu kommen als über das gesprochene Wort allein. Insofern sind diese Medien geeignet, Entwicklungsprozesse einzuleiten oder zu begleiten. Diese Arbeit vollzieht sich in einem kulturellen Rahmen, über den sie in der Vorlesung einiges lernen. Angesichts einer vierstündigen Lehrveranstaltung gibt es viele Wechsel in den Aktionsformen und auch einen vielseitigen Medieneinsatz, der die Inhalte anschaulich näherbringt.		
Literatur:	Skript von Hoffmann, Wilhelm u. a. 1004: Gestaltungspädagogik		

Kennziffer:	GL-7	Kennziffer Prüfungsamt	1070
Lehrende(r):	Prof. Joachim Merchel, Prof. Reinhold Schone		
Titel der LV:	Organisationsbezogene und ökonomische Grundlagen		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	4. Semester Prüfungsform: Klausur		
Kurzkommentar:	- Finanzierungsmodalitäten in der Sozialen Arbeit - Betriebscharakter Sozialer Einrichtungen und entsprechende Managementaufgaben (Managementfunktionen in der Sozialen Arbeit; Leitung) - ökonomische Steuerungsmechanismen (Controlling, Marketing etc.) - Verbindung zu fachlichen Steuerungsmodalitäten (insbes. Qualitätsmanagement) - Trägerformen (öffentliche, freie, gewerbliche Träger) und Trägerstrukturen in der Sozialen Arbeit - Analyse des Organisationscharakters von Einrichtungen und Entwicklung von Gestaltungsperspektiven rechtliche Rahmenbedingungen bei Trägern (Grundelemente von „Gesellschaftsrecht“)		

Kennziffer:	GL-8	Kennziffer Prüfungsamt	1080
Lehrende(r):	Prof. Bernhard Brugger, Prof. Christina Hölzle, Anette Rohmann, Prof. Norbert Wieland		
Titel der LV:	Grundlagen Psychologie		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 08:00 - 12:00		
Kurzkommentar:	Grundlagen psychischer Entwicklung Psychologische Grundlagen von Interventionen		

Kennziffer:	GL-9	Kennziffer Prüfungsamt	1090
Lehrende(r):	Julia Arndt, Prof. Ruth Linssen, Prof. Andreas Siemes		
Titel der LV:	Rechtliche Grundlagen		
Termine:	Do (wöchentlich) 01.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		

Kurzkomentar:	Es werden Grundzüge des Kinder- und Jugendhilfe- sowie des Existenzsicherungsrechts („Hartz IV“), ferner des Straf- und des Zivilrechts vermittelt, wie es für die Soziale Arbeit relevant werden kann. In dieser Ausrichtung sollen die Studierenden ein Verständnis für die Bedeutung sowie die Möglichkeiten und Grenzen des Rechts für die Praxis der Sozialen Arbeit gewinnen. Prüfungsform: (Multiple-Choice) Klausur
Zugang:	Teilnahme am Modul Rechtsanwendung für die Praxis Sozialer Arbeit. Voraussetzung für das Modul Rechtsberatung als Teil allgemeiner Sozialberatung sowie im Vertiefungsstudium: Kinder- und Jugendhilfe, Devianz, Arbeit mit Familien, Sozialstaat und Soziale Arbeit, Gesundheit, Behinderung und Krankheit. Studierende des 2. Semesters

Kennziffer:	GL-10 / 3.Sem.	Kennziffer Prüfungsamt	1100
Lehrende(r):	Julia Arndt, Prof. Ruth Linssen, Prof. Dirk Waschull		
Titel der LV:	Rechtsanwendung in der Praxis der Sozialen Arbeit / 3. Semester		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	Frau Arndt: Zivilrecht (1 SWS) Frau Linssen: Strafrecht (1 SWS) Herr Waschull: Sozialrecht (2 SWS) - Onlinemodul + 3 Veranstaltungstage und Onlineforum Im übrigen vgl. Modulhandbuch		
Zugang:	Teilnahme am Modul Grundlagen des Rechts Das Modul bildet die Voraussetzung für das Modul Rechtsberatung als Teil allgemeiner Sozialberatung und für das Vertiefungsstudium in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Devianz, Arbeit mit Familien; Sozialstaat und Soziale Arbeit, Gesundheit, Behinderung und Krankheit.		

Kennziffer:	GL-11 / 1.Sem.	Kennziffer Prüfungsamt	1110
Lehrende(r):	Prof. Dr. Dirk Waschull, Prof. Dr. Margherita Zander		
Titel der LV:	Sozialpolitische Grundlagen		
Termine:	Do (wöchentlich) 01.04.10 – 01.07.10 08.00 – 12.00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		

B. Konzepte & Methoden

Kennziffer:	VS/KuM-1	Kennziffer Prüfungsamt	2151
Lehrende(r):	Dr. Hans-Jürgen Schimke		
Titel der LV:	Berichte schreiben als Bestandteil professioneller Kompetenz		
Termine:	(Blockveranstaltung) 16.03.10 - 17.03.10 09:00 - 17:00 (Blockveranstaltung) 25.05.10 - 26.05.10 09:00 - 17:00 Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Dieses Seminar hat Vorrang vor dem gleichlautenden Seminar von Hr. Schöne. Prüfungsform: Hausarbeiten (Berichte)		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch. Es geht in diesem Seminar um Bericht aus dem Kontext Jugendhilfe (Hilfspläne, gutachtliche Stellungnahmen bei Kindeswohlgefährdung, in Trennungs- und Scheidungskonflikten)		
Zugang:	Wünschenswert: Module „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“ sowie „Organisationsbezogene und ökonomische Grundlagen“. Das Modul ergänzt das Vertiefungsstudium in den Schwerpunkten „Kinder- und Jugendhilfe“ und „Devianz“.		

Kennziffer:	VS/KuM-5	Kennziffer Prüfungsamt	2155
Lehrende(r):	Prof. Hans Hermann Wickel, Prof. Norbert Wieland		
Titel der LV:	Empowerment im Alter: Motogeragogik und Musikgeragogik		

Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:00 - 16:00
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: seminarbegleitend
Kurzkomentar:	Inhalte des Teilmoduls Motogeragogik:
Literatur:	u.a. Hartogh & Wickel (2008). Musizieren im Alter. Arbeitsfelder und Methoden. Mainz: Schott
Kurzkomentar:	. Motopädagogik und Mototherapie
Zugang:	. Entwicklungspsychologie des Alters (Schwerpunkt Motorik)
	. Gerontopsychiatrie (Schwerpunkt Demenz)
	Ziele und Inhalte der Motogeragogik
	Sozialethische Fragen zum Themenfeld; Therapie im Alter

Kennziffer:	VS/KuM-6	Kennziffer Prüfungsamt	2156
Lehrende(r):	Prof. Horst Olaf Blatt		
Titel der LV:	Entspannungsmethoden / Autogenes Training		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 10:00 - 14:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio und mündliche Prüfung		
Kurzkomentar:	Die Studierenden - erwerben grundlegendes Wissen zur Entspannungsmethode „Autogenes Training“ - eignen sich Kenntnisse über die Anforderungen der Methode und die Einsatzmöglichkeiten des Autogenen Trainings in der Sozialen Arbeit an - setzen sich mit konkreten Entspannungsfragen, -problemen und -schwierigkeiten auseinander - schätzen die Chancen und Grenzen der Entspannungsmethode differenziert ein - erkennen im Vermittlungsprozess spezifische Bedarfe - arbeiten mit Adressaten an individuellen Lösungen erlangen basale Fähigkeiten, um ein Bildungsangebot „Autogenes Training (Grundstufe)“ zu planen, durchzuführen und auszuwerten - Ruhetönung - Haltungen des autogenen Trainings - Rücknahme der Übung(en) - Grundstufenübungen: Schwere, Wärme, Atem, Herz, Sonnengeflecht, Stirnkühle - Exkurs: Progressive Muskelentspannung - Kurzübungen - formelhafte Vorsatzbildung (Grundlagen) - Möglichkeiten und Grenzen des autogenen Trainings - Reflexion der eigenen Entspannungserfahrungen - Gesprächsführung in der Übungsgruppe - Bildungsprozesse planen, gestalten und auswerten - Multidisziplinäre Zusammenarbeit Verlaufsdokumentation		
Zugang:	Hinweis: Die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme (min. 75%), aktiven Mitwirkung an Übungen und (selbst-) reflexiven Auseinandersetzung wird vorausgesetzt!		

Kennziffer:	VS/KuM-7	Kennziffer Prüfungsamt	2157
Lehrende(r):	Harald Just, Prof. Uwe Rabe		
Titel der LV:	Erlebnispädagogik - Just/Rabe		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 12:00 - 16:00 (Blockveranstaltung + Sa und So) 07.05.10 - 09.05.10 Mo (Einzeltermin) 17.05.10 10:00 - 18:00		
Ergänzende Informationen:	Für die Blöcke werden Exkursionsgelder beantragt. Es wird aber eine Eigenbeteiligung der Studierenden von ca. 20 - 25 € erwartet. Klausur: Multiple Choice (2. Teilnote)		
Kurzkomentar:	Theoretische Einführung in die Erlebnispädagogik am Beispiel Kurt Hahn, Outward Bound, Bacon und Priest Kennenlernen von Modellen wie Wirkungsmodelle und Komfortzonenmodell Einüben exemplarischer Arbeitsschritte und Methoden in realen Situationen Exemplarischer Aufbau erlebnispädagogischer Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit Erlernen und Anwendenvon kooperativen Abenteuerspielen, Reflexionsmethoden, City Bound, Naturerfahrung und anderen Methoden in der Arbeit mit Gruppen in sozialen Arbeitsfeldern Selbsterfahrung im Hochseilgarten und am Kletterfelsen		
Zugang:	Siehe Modulhandbuch		

Kennziffer:	VS/KuM-8	Kennziffer Prüfungsamt	2158
Lehrende(r):	Prof. Horst Olaf Blatt, Sylvia Reiz		
Titel der LV:	Erziehungsberatung		
Termine:	Blockveranstaltung) 15.03.10 - 17.03.10 09:00 - 17:00 Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 14:00 - 16:00 Sa (Einzeltermin) 29.05.10 09:00 - 17:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio und mündliche Prüfung		
Kurzkomentar:	<p>Die Studierenden - erwerben grundlegendes Wissen zur Erziehungsberatung als eine Hilfe zur Erziehung in der Sozialen Arbeit - erlangen die Kompetenz, die Herausforderungen einer „Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme“ (§ 28 SGB VIII) bei wesentlichen Arbeitsschritten der Erziehungsberatung einzuschätzen und Schritte zu einer Bewältigung zu konzipieren - eignen sich Kenntnisse über die Anforderungen und die Denkweisen der Erziehungsberatung in der Sozialen Arbeit an - setzen sich mit konkreten Erziehungsfragen, -problemen und -schwierigkeiten auseinander - lernen die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Beratungsformen differenziert einzuschätzen - lernen, im Beratungsprozess spezifische Bedarfe zu erkennen und mit Ratsuchenden an Klärungen bzw. Lösungen zu arbeiten erlangen basale Fähigkeiten, um Erziehungsberatungsprozesse koproduktiv zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Handlungsleitlinien: - Kontextklärung - Auftragsklärung - Zielfindung und -bestimmung - Beratungskontrakt - Ressourcen-/ Lösungsorientierung - Neutralität - Reflexion des eigenen Beratungs- und Erziehungsverständnisses - Prozessgestaltungselemente: Anamnese, Diagnose, Intervention, Evaluation und ihre Vernetzung - Erziehungsberatungsprozesse planen, gestalten und auswerten - Multidisziplinäre Zusammenarbeit, Teamarbeit Dokumentation von Beratungsprozessen, Berichtswesen</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-9	Kennziffer Prüfungsamt	2159
Lehrende(r):	Ulrike Grewe		
Titel der LV:	Fallverstehen		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat, Fallbearbeitung (schriftlich)		
Kurzkomentar:	<p>Das Grundkonzept dieses Seminars besteht darin, eine Anforderung, die Sozialarbeiter ohnehin ständig erfüllen müssen, zum Gegenstand von Betrachtung und Übung zu machen: Das methodisch abgesicherte Verstehen von mehr oder weniger komplexen Fällen als Basis für entscheidende Interventionen. Die Teilnehmer werden gebeten nach Möglichkeit Materialien mitzubringen: einen oder mehrere (verschriftlichte) Fälle aus ihrer Praxis (Lebenspraxis, berufliche Praxis)</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-10	Kennziffer Prüfungsamt	2160
Lehrende(r):	Prof. Erika Bock-Rosenthal		
Titel der LV:	Die Perspektive Gender in der Sozialen Arbeit - Profession und Geschlecht		
Termine:	(Blockveranstaltung) 29.03.10 - 01.04.10 10:00 - 18:00 Do (14-täglich) 08.04.10 - 01.07.10 14:00 - 18:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation und Hausarbeit		
Kurzkomentar:	<p>Genderungleichheiten: empirische Daten und Alltagserfahrungen, Gendertheorien, Professionalisierung unter Genderperspektiven, geschlechtstypische Verhaltens- und Konflikt- und Führungsstrategien, Selbstmanagement, ausgewählte Beispiele Sozialer Arbeit mit Mädchen und Frauen. In der Blockwoche v. 29.03-01.04.2010 tägl. Von 10-18 h Einführung, geschlechtstypische Verhaltensweisen, Rhetorik für Frauen</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-12	Kennziffer Prüfungsamt	2162
Lehrende(r):	Prof. Luise Hartwig, Felix Braun		

Titel der LV:	Hilfeplanung - Hartwig, Braun
Termine:	Di (wöchentlich) 13.04.10 - 02.07.10 08:00 - 12:00
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat, Präsentation anhand eines Falls

Kennziffer:	VS/KuM-12	Kennziffer Prüfungsamt	2162
Lehrende(r):	Gerwin Karafiol, Karin Zink		
Titel der LV:	Hilfeplanung - Zink, Karafiol		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Modulprüfung: Präsentation		
Kurzkomentar:	Einführung: Hilfeplanung (Theorie und Verfahrensschritte) Einübung folgender Handlungsschritte anhand authentischer (anonymisierter) Fallgeschichten: - Auftrags- und Kontextanalyse, - Problemanalyse, - Aushandlung von Konsenszielen, - Moderation von Beteiligungsprozessen - Zielformulierung, - Operationalisierung von Hilfezielen, - Evaluation der Zielerreichung, - Prozessreflexion übung: Schrittweises Kennenlernen und Einüben der Arbeitsschritte und Methoden anhand von Übungsmaterial		
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung der Module „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“, „Rechtliche Grundlagen“ sowie „Organisationsbezogene und ökonomische Grundlagen“. Das Modul ergänzt das Studium im Vertiefungsstudium „Kinder- und Jugendhilfe“ sowie „Sozialstaat und Soziale Arbeit“.		

Kennziffer:	VS/KuM-14	Kennziffer Prüfungsamt	2164
Lehrende(r):	Inka Beden, Prof. Margherita Zander		
Titel der LV:	"Den Islam kennen lernen - Interkulturelle Kompetenz einüben" - Zander, Beden		
Termine:	(Blockveranstaltung) 22.03.10 - 25.03.10 09:00 - 17:00 Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 14:00 - 16:00		
Kurzkomentar:	Modulteil 1 wird als Workshop angeboten, in dem Grundkenntnisse zum Islam vermittelt und praktische Erfahrungen zur Arbeit mit Migrantenfamilien (SPFH) vermittelt werden. Dem häufig stereotypen Bild „des“ Islam in der bundesrepublikanischen Öffentlichkeit wird differenziertes Wissen zu allen islamischen Lebensbereichen (auch Differenzierung unterschiedlicher Regionen) entgegengesetzt. Dabei wird mit Rollenspielen, sozialen Experimenten und diversen Medien gearbeitet. Modulteil 2 wird als laufende Veranstaltung angeboten. Hier werden diverse Themenkomplexe, die im Workshop angerissen werden, theoretisch vertieft und in Präsentationen (angeleitet) weitergehend bearbeitet. Am Ende des Semesters findet ein Blocktag (wird zu Beginn des Semesters vereinbart) statt, in dem die beiden Modulteile zusammengeführt werden. Prüfungsform: Mündliche Präsentationen in den laufenden Veranstaltungen.		

Kennziffer:	VS/KuM-14	Kennziffer Prüfungsamt	2164
Lehrende(r):	Dr. Wigbert Flock		
Titel der LV:	Interkulturelle Kompetenzen in der Sozialen Arbeit - Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft - Flock		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 10:00 - 14:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat und schriftliche Ausarbeitung		
Kurzkomentar:	Im Mittelpunkt steht erstens die Frage, was Migration bedeutet und wie sie sich in der deutschen Einwanderungsgesellschaft darstellt. Nach dieser Bestandsaufnahme sollen einige konzeptionelle Grundlagen zum Kultur-Begriff sowie die daraus folgenden interkulturellen Herausforderungen für die Soziale Arbeit herausgearbeitet werden.		
Zugang:	Wünschenswert: Kombination mit dem Modul „Sozialstaat und Migration“. Das Modul ergänzt das Studium im Vertiefungsstudium „Sozialstaat und Soziale Arbeit“.		

Kennziffer:	VS/KuM-14 VS/KuM-26	Kennziffer Prüfungsamt	2164 bzw. 2176
Lehrende(r):	Prof. Anette Rohmann		
Titel der LV:	Interkulturelle Kompetenz - Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation; Moderation und Auswertung von Übungen inkl. Dokumentation		
Kurzkomentar:	<p>In der Veranstaltung werden zunächst die für den Bereich der interkulturellen Kompetenzen relevanten theoretischen Grundlagen erarbeitet (z.B. Perspektivenübernahme, Kommunikation, Empathie, Stereotypisierung). Weiterhin werden wir uns mit Maßnahmen zur Förderung interkultureller Kompetenzen beschäftigen. Der Schwerpunkt liegt hierbei vor allem auf dem praktischen Ausprobieren und dem Einüben der Moderation von Übungen. Die Relevanz von interkultureller Kompetenz für die Soziale Arbeit wird erarbeitet und anhand verschiedener Praxisfelder verdeutlicht.</p> <p><u>Wichtiger Hinweis für Studierende, die das Modul KuM-26 belegen möchten:</u> Ein Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der interkulturellen Arbeit mit Gruppen. Die Studierenden haben die Möglichkeit, die Durchführung und Auswertung einer Vielzahl praktischer Übungen kennenzulernen und somit Erfahrungen in der Anleitung von Gruppen zu sammeln. Die Veranstaltung kann für den Schwerpunkt "Angewandte Gruppendynamik - Soziale Gruppenarbeit" als Wahlpflichtmodul der Modulgruppe "Konzepte und Methoden" (Praxis der Gruppenarbeit) angerechnet werden.</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-15	Kennziffer Prüfungsamt	2165
Lehrende(r):	Wigbert Flock		
Titel der LV:	Internationales Kolloquium. Auslandsaufenthalte in der Sozialen Arbeit - Vorbereitung und Auswertung		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 30.06.10 10:00 - 12:00 (Blockveranstaltung) 25.05.10 - 27.05.10 10:00 - 18:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat		
Kurzkomentar:	<p>In diesem Internationalen Kolloquium arbeiten zwei Studierendengruppen zusammen: - die Studierenden, die einen Auslandsaufenthalt planen, und - die Studierenden, die von einem Auslandsaufenthalt zurückgekommen sind. Für die eine Gruppe ist es eine Vorbereitung, für die andere eine Auswertung ihrer Auslandserfahrungen. Erarbeitet werden interkulturelle und internationale Aspekte der Sozialen Arbeit. Eine ausführliche Beschreibung dieses Lehrangebots (Inhalte, Zeitstruktur, Prüfung) können Sie ab sofort bei ILIAS einsehen. Ein Hinweis: Das Kolloquium ersetzt nicht das Begleitseminar zum Praktikum!</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-15	Kennziffer Prüfungsamt	2165
Lehrende(r):	Prof. Bernhard Brugger, Prof. Peter Hansbauer, Wolfgang Tenhaken		
Titel der LV:	Internationale Perspektiven Sozialer Arbeit (mit Exkursionen), Hansbauer, Dummann, Koob, Tenhaken		
Termine:	(Blockveranstaltung) 22.03.10 - 26.03.10 09:00 - 16:00 (Blockveranstaltung + Sa und So) 24.05.10 - 30.05.10 -		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation mit darauf aufbauender Hausarbeit		
Kurzkomentar:	<p>Die Veranstaltung findet an zwei Blockwochen statt. Sie ist so konzipiert, dass in der 2. Blockwoche (22. - 26. März 2010) ein Symposium mit Gästen aus kooperierenden Hochschulen stattfindet (englisch) und in der 4. Blockwoche (24. - 30. Mai 2010) die Exkursionen nach Belfast (Dummann, Koob) und Oslo (Hansbauer, Tenhaken). Um einen Leistungsnachweis zu erhalten, müssen beide Veranstaltungsteile (Blockwochen) besucht werden.</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-16	Kennziffer Prüfungsamt	2166
Lehrende(r):	Ulrike Grewe, Karin Zink		
Titel der LV:	Kommunikative (rhetorische) Kompetenz		
Termine:	(Blockveranstaltung) 25.05.10 - 26.05.10 09:00 - 16:00 Do (14-täglich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Facharbeit u. Präsentation oder Präsentation vor fremden Publikum und Prozessreflektion		
Kurzkomentar:	Die „Freie Rede“ Vorträge und Feedback Freie Rede (thematische Präsentation) vor fremden Gruppen Gliederung der Rede und rhetorische Stilmittel Stegreifreden Ein Gespräch bewegen und leiten: Gruppengespräche moderieren Schlagfertige Argumentation (pro u. kontra). Kreatives Schreiben, (Schreibrhetorik)		
Literatur:			

Kennziffer:	VS/KuM-17	Kennziffer Prüfungsamt	2167
Lehrende(r):	Stephanie Haupt		
Titel der LV:	Konfliktbearbeitung - Haupt		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Die Studierenden erwerben wissen über das sozialwissenschaftliche und speziell soziologische Verständnis von Konflikten und ihre Bearbeitung mit Methoden der Sozialen Arbeit. Sie lernen u.a. Konfliktbeteiligte anzuleiten, ihren Konflikt zu verstehen, zu akzeptieren und zu regeln.		

Kennziffer:	VS-KuM-18	Kennziffer Prüfungsamt	2168
Lehrende(r):	Chitam Jaber, Prof. Norbert Wieland		
Titel der LV:	Konzeptionsentwicklung - Vorbereitung und Durchführung des Sommerfestes des FB 10 im SS 2010		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Bericht und Praxisprüfung		
Kurzkomentar:	Erstellung und Umsetzung eines Konzepts für das Sommerfest 2010 des FB Sozialwesen. Der Termin des Sommerfestes selbst (im Juni) ist absolut verbindlich, wird aber gemeinsam festgelegt.		

Kennziffer:	VS/KuM-19	Kennziffer Prüfungsamt	2169
Lehrende(r):	Prof. Andreas Siemes		
Titel der LV:	Kooperative Vermittlung / Trennungs- und Scheidungsberatung		
Termine:	(Blockveranstaltung) 15.03.10 - 16.03.10 09:00 - 18:00 Fr (Einzeltermin) 26.03.10 09:00 - 18:00 (Blockveranstaltung) 26.05.10 - 28.05.10 09:00 - 18:00 Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referate (zu psychologischen, soziologischen und rechtlichen Hintergründen einer Trennung + Scheidung); ergänzend möglich (zur Verbesserung der Referatsnote): Auswertungsbericht zu der „Demonstration einer kooperativen Vermittlung (Mediation)“		

Kurzkommentar:	Inhalte der Veranstaltung sind Theorien und praktische Übungen zur kooperativen Vermittlung (Mediation) bei Konflikten von (Ehe-)Paaren mit Kindern, wie sie im Rahmen einer Trennungs- und Scheidungsberatung z.B. von der Jugendhilfe angeboten und durchgeführt werden. Die Studierenden sollen insbesondere folgende Kenntnisse erwerben: über die psychologischen und soziologischen Grundlagen zum Verständnis des Entstehens von Paarbeziehungen und zu Modellen einer Trennung, darüber hinaus zu den rechtlichen Rahmenbedingungen von Trennungen und Scheidungen und Fragen der elterlichen Sorge, und schließlich über das Verfahren einer kooperativen Vermittlung (Mediation) im Rahmen einer Trennungs- und Scheidungsberatung. Dabei wird ein Schwergewicht der Veranstaltung auf dem praktischen Einüben der Verfahren einer solchen kooperativen Vermittlung (Mediation) liegen.
----------------	---

Kennziffer:	VS/KuM-21	Kennziffer Prüfungsamt	2171
Lehrende(r):	Prof. Elmar Knieschewski		
Titel der LV:	Moderationskompetenz		
Termine:	(Blockveranstaltung + Sa) 13.05.10 - 15.05.10 08:00 - 18:00 Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 08:00 - 10:00		
Kurzkommentar:	<p>Grundlagen der Gruppen- und Organisationssoziologie: - sozialpsychologische Wahrnehmungsprozesse in Gruppen - interpersonelle Kommunikation in Gruppen und Kommunikationstheorie - spezifische Gruppentheorien und ihre Anwendung in der Sozialen Arbeit - zeitgenössische Konzepte der humanistischen Sozialwissenschaften und Umsetzung in Gruppenpraxis (TZI, Transaktion, Gruppendynamik etc.) - Aufgaben und Problemstellungen von Führung in Gruppen und Organisationen (Führungskonzepte, duale Führung, Bearbeitung von Rollenproblemen etc.) - ausgewählte Organisationsprobleme (Organisationskonflikte, -klima und -kultur, Organisationsentwicklung)</p> <p>Gestaltung eines paritätischen Moderationsprozesses: - Frage- und Antworttechniken - Strukturierung von Beiträgen - Prioritätenbildung und Themenspeicher; - Festlegung von Maßnahmen und Verantwortlichkeiten - Ergebnispräsentation als Entscheidungsgrundlage - Dokumentation der Ergebnisse - Ablaufplanung einer moderierten Sitzung/eines Workshops - Präsentation von IST- und SOLL-Informationen - Bereitstellung der erforderlichen Medien - Anmoderation / Aufwärmphase - Durchführung von Kurzmoderationen - Umgang mit schwieriger Klientel - Feedback und Umsetzung in die eigene Praxis</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-22	Kennziffer Prüfungsamt	2172
Lehrende(r):	Marianne Ammann		
Titel der LV:	Motivierende Gesprächsführung - ein Konzept zur Beratung von Menschen mit Suchtproblemen		
Termine:	(Blockveranstaltung) 23.03.10 - 26.03.10 09:00 - 16:00 Mi (14-tägig) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Durchführung und schriftliche Analyse eines Beratungsgesprächs.		
Kurzkommentar:	<p>Das Konzept der „Motivational Interviewing (MI) wurde von Rollnick und Miller basierend auf dem Veränderungsmodell von Prohaska und DiClemente für die Beratung von Menschen mit Suchtproblemen entwickelt. Durch eine spezifische Grundhaltung und eine auf die Stufen der Veränderung abgestimmte Gesprächstechnik soll bei Adressaten ein Problembewusstsein und eine Änderungsabsicht hinsichtlich des Konsums von Suchtmitteln entwickelt werden. Auch in anderen Bereichen der Gesundheitsförderung scheint das Konzept nach neueren Studien sehr Erfolg versprechend zu sein.</p>		

Kennziffer:	VS/KuM-22	Kennziffer Prüfungsamt	2172
Lehrende(r):	Stephanie Haupt		
Titel der LV:	Motivierende Gesprächsführung - ein Konzept zur Beratung von Menschen u.a. mit Suchtproblemen		

Termine:	(Blockveranstaltung) 29.03.10 - 31.03.10 09:00 - 16:00 Sa (Einzeltermin) 24.04.10 09:00 - 16:00 (Blockveranstaltung) 26.05.10 - 28.05.10 09:00 - 16:00
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit: Analyse eines selbst durchgeführten Beratungsgesprächs
Kurzkomentar:	Das Konzept des Motivational Interviewing (MI) wurde von Miller und Rollnick basierend auf dem Veränderungsmodell von Prohaska und DiClemente für die Beratung von Menschen mit Suchtproblemen entwickelt. Auch in anderen Bereichen der Gesundheitsförderung scheint das Konzept nach neueren Studien sehr Erfolg versprechend zu sein. Es werden gezielt Bezüge zum Einsatz der Methode in der Jugendhilfe, u.a. in weiterführenden Schulen hergestellt. In diesem Seminar werden neben der Theorie vor allem praktische Übungen zur Gesprächsführung trainiert.
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung der Grundlagen-Module „Psychologische Grundlagen“ sowie „Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen“.

Kennziffer:	VS/KuM-23	Kennziffer Prüfungsamt	2173
Lehrende(r):	Sylvia Reiz		
Titel der LV:	Personen- und Lösungsorientierte Beratung		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat, Beratungsgespräche und Falldokumentation		
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung der Module „Psychologische Grundlagen“ und „Beratung im Überblick“. Das Modul ergänzt das Studium im Vertiefungsstudium „Beratung“.		

Kennziffer:	VS/KuM-24	Kennziffer Prüfungsamt	2174
Lehrende(r):	Prof. Christina Hölzle		
Titel der LV:	Personenzentrierte Beratung und Krisenintervention		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Die Bereitschaft zu Selbsterfahrung wird vorausgesetzt. Wünschenswert: Absolvierung des Moduls Beratung im Überblick und Psychologische Grundlagen Prüfungsform: Falldokumentation und Präsentation		
Kurzkomentar:	Vgl. Modulhandbuch		

Kennziffer:	VS-KuM-31	Kennziffer Prüfungsamt	2181
Lehrende(r):	Prof. Kerstin Feldhoff, Dr. Susanne Schlabs		
Titel der LV:	Schuldner- und Insolvenzberatung		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: schriftliche Hausarbeiten		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch		

Kennziffer:	VS/KuM-36	Kennziffer Prüfungsamt	2186
Lehrende(r):	Marianne Ammann		
Titel der LV:	Systemische Interventionsformen		
Termine:	(Blockveranstaltung) 29.03.10 - 01.04.10, 16.04., 23.04., 18.06., 25.06. 09:00 - 16:00 Fr 16.04.10 09:00 - 16:00 Fr 23.04.10 09:00 - 16:00 Fr 11.06.10 09:00 - 16:00 Fr 18.06.10 09:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Durchführung und schriftliche Analyse eines Beratungsgesprächs		

Kurzkommentar:	Aufbauend auf vorherige Theorieseminare werden systemische Interventionsformen vorgestellt, diskutiert und anhand von Übungen und Rollenspielen mit Videoaufzeichnungen eingeübt und ausgewertet. Der Besuch dieser Veranstaltung setzt daher das Bestehen des Moduls „Grundqualifikation Systemische Beratung“ sowie die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur Selbstreflexion voraus. Der vorherige Besuch des Moduls: „Theorien Systemischer Sozialer Arbeit“ wird besonders empfohlen.
Zugang:	Der vorherige Besuch des Moduls: „Theorien Systemischer Sozialer Arbeit“ wird besonders empfohlen.

C. SCHWERPUNKTE

Vertiefungsbereich A

Kennziffer:	VS/SP-A-1	Kennziffer Prüfungsamt	2251
Lehrende(r):	Prof. Anette Rohmann		
Titel der LV:	Einführung in die Grundlagen der Gruppendynamik und Gruppenarbeit		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation und Dokumentation in Form eines Lerntagebuchs; Moderation einer Übung		
Kurzkommentar:	Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den theoretischen Grundlagen von Gruppenprozessen und der praktischen Anwendung in den Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit. Verschiedene Methoden der Gruppenarbeit werden vorgestellt und praktisch eingeübt.		
Literatur:	Wird zu Beginn der Veranstaltung angegeben.		
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung des Moduls „Psychologische Grundlagen“. Das Modul ist eines von zwei verpflichtend zu studierenden Basismodulen für den Schwerpunkt „Angewandte Gruppendynamik – Soziale Gruppenarbeit“.		

Kennziffer:	VS-SP-A-2	Kennziffer Prüfungsamt	2252
Lehrende(r):	van Randenborgh		
Titel der LV:	Praxis der Gruppenarbeit		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 18:00 - 20:00 Fr, 21.05. 15-21 Uhr Sa, 22.05, 09-18 Uhr Fr., 28.05. 15-21 Uhr Sa., 29.05., 9 -18 Uhr		
Kurzkommentar:	Das Modul zielt darauf ab, die Studierenden in der Leitung von Gruppen zu schulen. In einem ersten Abschnitt des Moduls werden Methoden der Gruppenarbeit vorgestellt, Wissen über Didaktik, Konzeption und Evaluation einer Gruppenintervention vermittelt und spezifische Techniken der Gruppenleitung eingeübt. Zusätzlich werden verschiedene Anwendungsfelder von Gruppenarbeit in der Sozialen Arbeit vorgestellt. In einem zweiten, praxisorientiertem Teil sollen die Studierenden in Kleingruppen ein kurzes Gruppentraining zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden entwerfen und durchführen. Die Teilnehmer dieses Gruppentrainings werden die verbleibenden Teilnehmer des Moduls sein. Die durchzuführenden Gruppentrainings werden sich mit (a) Stressbewältigung und Entspannung und (b) Aufbau sozialer Kompetenzen und Abbau von sozialen Ängsten beschäftigen. Durch die Vertiefung dieser Inhalte erhalten die Teilnehmer grundlegendes Wissen über Gruppenarbeit im Bereich von Gesundheitsförderung und Prävention von psychischen/psychosomatischen Störungen. Bei der Durchführung und Auswertung der Gruppentrainings wird ein Schwerpunkt auf die Selbsterfahrung als Gruppenteilnehmer und Gruppenleiter gelegt werden.		
Zugang:	siehe Modulhandbuch.		

Vertiefungsbereich B

Kennziffer:	VS/SP-B-1	Kennziffer Prüfungsamt	2253
Lehrende(r):	Prof. Kerstin Feldhoff		
Titel der LV:	Familie als Aufgabe in der Sozialen Arbeit		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: 2 St. Klausur am Ende der Vorlesungszeit		
Kurzkomentar:	Familienleben in Deutschland – Daten und Fakten Ausdifferenzierung von gelebten Familienformen (Eielfternfamilie, „Patchwork-Familien, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften) Geschlechterrollenwandel – Folgen für Familienleben Ehe und Familie als „Institution“ (Art. 6 Grundgesetz) Recht der Familie, insbesondere Kindschaftsrecht (u. a. Sorgerecht, Umgangsrecht, Adoptionsrecht) Familien „vor dem Familiengericht“		
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung der beiden Grundlagenmodule ‚Recht‘. Dieses Modul ist das Basismodul im Vertiefungsstudium „Arbeit mit Familien“.		

Kennziffer:	VS/SP-B-2	Kennziffer Prüfungsamt	2254
Lehrende(r):	Prof. Kerstin Feldhoff, Prof. Luise Hartwig		
Titel der LV:	Gewalt in der Familie		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referate und Klausur		
Kurzkomentar:	Begriffsbestimmungen, Ursachenklärung Sozialpädagogische Arbeit mit Zielgruppen (Kinder, ältere Menschen, Täter) Methoden der Sozialen Arbeit in spezifischen Handlungsfeldern (Frauenhaus, Jugendamt, spezialisierte Beratungsstellen z. B. bei sex. Missbrauch) Rechtliche Aspekte (zivilrechtliche Schutzmöglichkeiten, strafrechtliche Verfolgung, Schutz durch die Polizei...)		
Zugang:	Wünschenswert: Absolvierung des Moduls „Psychologische Grundlagen“ und anderer Grundlagenmodule sowie des Pflichtmoduls dieses Vertiefungsstudiums („Einführung – Familie als Aufgabe der Sozialen Arbeit“).		

Kennziffer:	VS/SP-B-3-	Kennziffer Prüfungsamt	2255
Lehrende(r):	Eva Pätzold		
Titel der LV:	Krisen im Familienalltag und ihre Bewältigung		
Termine:	(Blockveranstaltung) 22.03.10 - 01.04.10 09:00 - 17:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur und aktive (bewertete) Teilnahme am Seminar		
Kurzkomentar:	ausgewählte Beispiele normaler und außergewöhnlicher Kritischer Lebensereignisse		
Kurzkomentar:	Psycho- und Soziodynamik der Trauer von Eltern - Grundzüge der begleitenden Beratung von trauernden Eltern durch Rollenspiel - aufklärende Beratung: Phasen der Trauer und Bewältigung bei Kindern		
Kurzkomentar:	Selbsterfahrung durch systemische Begleitung und Beratung		

Vertiefungsbereich C

Kennziffer:	VS/SP-C-1	Kennziffer Prüfungsamt	2259
Lehrende(r):	Prof. Hans Joachim Jungblut, Prof. Margherita Zander		
Titel der LV:	Soziologie der Kindheit und Kinderarmut (Zander) - Geschichte der Kindheit (Jungblut)		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 10:00 - 11:30 Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Dieses Modul beinhaltet zwei Teilmodule, die von zwei Lehrenden an unterschiedlichen Wochentagen angeboten werden. Um die Modulprüfungsleistung zu bestehen, müssen beide Teilmodule besucht werden (entweder in einem Semester oder in zwei Semestern). Prüfungsform: Mündliche Präsentationen in jedem Teil-Modul		
Kurzkomentar:	- Geschichte der Kindheit - Armut von Kindern - Theorien des Kindes und der Kindheit im historischen Wandel - Konzepte der Arbeit mit Kindern in der Moderne - aktuelle Konzepte der Arbeit mit Kindern - Bedürfnisse, Störungen, Konflikte - Förderdiagnostik - kindliche Weltbilder kulturelle Unterschiede im Verständnis von Kind und Kindheit		

Kennziffer:	VS/SP-C-3	Kennziffer Prüfungsamt	2261
Lehrende(r):	Rainer Dahl, Prof. Leander Pflüger		
Titel der LV:	Praxisfelder und Modelle der Arbeit mit Kindern - Pflüger / Dahl		
Termine:	(Blockveranstaltung) 22.03.10 - 26.03.10 10:00 - 17:30 Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	- Förderung, Therapie und Begleitung von Kindern mit ADHS und anderen Teilleistungsstörungen - Förderung von Kindern mit Sprech- und Sprachauffälligkeiten; - Sprache als Teil der Gesamtentwicklung des Kindes; - Sprachprüfverfahren; - Beratung von Eltern und Erziehern. Sprache ist das wichtigste Kommunikationsmittel des Menschen. Die Sprachentwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung des Menschen. Verschiedene psychische, physiologische und soziale Faktoren können sich günstig oder negativ auf die kindliche Sprachentwicklung auswirken. Die Beschreibung der unterschiedlichen Faktoren, die Auswirkungen auf die Gesamt- bzw. Sprachentwicklung haben, sind Themen dieser Veranstaltung. Weiterhin sollen verschiedene Sprech- und Sprachauffälligkeiten dargestellt werden und Diagnoseansätze erarbeitet werden. Beratung aller am Erziehungsprozess Beteiligten und praktische Tipps für den pädagogischen Alltag sind weitere Schwerpunkte der Veranstaltung.		

Kennziffer:	VS/SP-C-4	Kennziffer Prüfungsamt	2264
Lehrende(r):	Heike Huke		
Titel der LV:	Mototherapie für behinderte und besonders belastete Kinder		

Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 08:00 - 12:00 Sa (Einzeltermin) 15.05.10 09:00 - 17:00 Sa (Einzeltermin) 19.06.10 09:00 - 17:00
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur
Kurzkommentar:	Grundlagen motopädischer Förderung Angebote zur Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung Vermittlung von Praxiserfahrungen z.B. anhand selbstgestalteter Bewegungsbaustellen Kennenlernen des motopädischen Arbeitsfeldes in einer integrativen Kita

Vertiefungsbereich D

Kennziffer:	VS/SP-D-1	Kennziffer Prüfungsamt	2264
Lehrende(r):	Sylvia Reiz, Prof. Dirk Waschull		
Titel der LV:	Beratung im Überblick		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 10:00 - 14:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Schriftliche Prüfung		
Kurzkommentar:	<p>- Beratungsdefinitionen, professionelles und alltägliches Handeln - Entwicklungslinien sozialpädagogischer und psychosozialer Beratung - Sozialwissenschaftliche Orientierungen in der Beratung (Lebenswelt, Alltag, Systeme, ökologie, Subjekt, Gender, Ressourcen) - Beratungskontext und Beratungsformen (Einzel-, Familien-, Ehe-, Erziehungsberatung, Gruppen- und Selbsthilfegruppenberatung, Supervision und Kollegiale Beratung, Organisationsberatung) - Beratungsbeziehung und Beratungsmethode: Bedeutung von Empathie, Akzeptanz, Kongruenz; generelle Wirkfaktoren von Beratung und Therapie; Widerstand und Übertragung - Beratungskonzepte: Psychologische und psychosoziale Ansätze, systemische und sozialökologische Ansätze, deren Hintergründe, Menschenbild und Grundverständnis - Elemente des Beratungsprozesses: Klienten und ihre Erwartungen, Ausgangssituation, Rollen, Zielfindung, Auftragsklärung, Prozesssteuerung, methodische Steuerung, Abschluss und Qualitätssicherung - Qualifikationserfordernisse für Beratung und Therapie</p>		
Zugang:	Wünschenswert: „Psychologische Grundlagen“ sowie „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“. Das Modul ist verpflichtender Bestandteil des Vertiefungsstudiums „Beratung“.		

Vertiefungsbereich E

Kennziffer:	VS/SP-E-1	Kennziffer Prüfungsamt	2273
Lehrende(r):	Prof. Peter Hansbauer		
Titel der LV:	Abweichendes Verhalten / Jugenddelinquenz		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 08:30 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Multiple-Choice-Klausur		
Kurzkommentar:	siehe Modulhandbuch		
Zugang:	Wünschenswert: Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit, Rechtliche Grundlagen, Rechtsanwendung in der Praxis, EW-Grundlagen und Soziologische Grundlagen		

Kennziffer:	VS/SP-E-2	Kennziffer Prüfungsamt	2274
Lehrende(r):	Prof. Irmgard Jansen, Prof. Norbert Wieland		

Titel der LV:	Risikoverhalten von Kindern und Jugendlichen
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation, Hausarbeit
Kurzkomentar:	Es werden Risiken für deviantes Verhalten von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Felder Armut, Geschlecht, Migration und Subkultur, vorgestellt und diskutiert. Die Lehrveranstaltung beinhaltet auch Felderfahrung der Studierenden. Skripte werden zur Verfügung gestellt.
Zugang:	Wünschenswert: „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit, „Erziehungswissenschaftliche Grundlagen“ , „Psychologische Grundlagen“ , und „Soziologische Grundlagen“. Das Modul ergänzt als Wahlpflichtmodul das Studium zum Vertiefungsstudium „Devianz“.

Kennziffer:	VS/SP-E-3	Kennziffer Prüfungsamt	2275
Lehrende(r):	Prof. Hans Joachim Jungblut, Prof. Ruth Linssen		
Titel der LV:	Jugendhilfe im Strafverfahren		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 10.00 - 12.00 u. 14:00 - 16:00Di		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Seminararbeit		
Kurzkomentar:	Jugendgerichtsbarkeit aus der Perspektive der Jugendhilfe (Seminar Jungblut) Jugendgerichtsbarkeit aus Sicht der Kriminologie und der Justiz (Seminar Linssen) Jugendgerichtsbarkeit aus der Perspektive der Jugendhilfe (Seminar Jungblut)		
Zugang:	Wünschenswert: „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“ sowie „Grundlagen des Rechts“ , „Rechtsanwendung für die Praxis“ , „Erziehungswissenschaftliche Grundlagen“ und „Soziologische Grundlagen“. Das Modul ist ein Wahlpflicht-Modul des Vertiefungsstudiums „Devianz“.		

Vertiefungsbereich F

Kennziffer:	VS/SP-F-1	Kennziffer Prüfungsamt	2276
Lehrende(r):	Erhard Kausch, Jürgen Ribbert-Elias, Prof. Dirk Waschull		
Titel der LV:	Recht der Kranken- und Pflegehilfe - Waschull, Kausch, Ribbert-Elias		
Termine:	Fr (Einzeltermin) 09.04.10 10:00 - 17:00 Fr (wöchentlich) 16.04.10 - 02.07.10 09:00 - 12:00 Sa (Einzeltermin) 10.04.10 09:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch		
Zugang:	Wünschenswert: Grundlagenmodule Recht		

Kennziffer:	VS/SP-F-3	Kennziffer Prüfungsamt	2277
Lehrende(r):	Prof. Bernhard Brugger, Enka Gläseker		
Titel der LV:	Sozialmedizinische Grundlagen klinisch-psychologische Grundlagen		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	Sozialmedizinische Grundlagen - Gesundheit und Krankheit als soziale Dimension - sozialmedizinisch relevante körperliche Krankheitsbilder - Möglichkeiten und Grenzen von Präventionsstrategien - sozialarbeiterische Handlungsfelder Klinisch-psychologische Grundlagen - Definition: „Krankheit“ , „Behinderung“ , „Psychische Störung“ - Einteilung, spezifische Problematik und Häufigkeit psychischer Störungen - „medizinisches (Krankheits-) Modell“ und „bio-psycho-soziales Krankheitsmodell“ - „Vulnerabilitäts-Stress-Modell“ - weitere Krankheitsmodelle - psychosoziale Ursachen und Folgen einzelner Erkrankungen bzw. Störungen - theoretische Grundpositionen in der Klinischen Psychologie, Psychosomatik und Verhaltensmedizin Klausur am Ende des Semesters.		

Zugang:	Wünschenswert: „Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen“ und „Psychologische Grundlagen“. Das Modul ist ein Basismodul des Vertiefungsstudiums „Gesundheit, Behinderung und Krankheit“.
---------	---

Kennziffer:	VS/SP-F-4	Kennziffer Prüfungsamt	2278
Lehrende(r):	Prof. Leander Pflüger		
Titel der LV:	Neuropädagogische Grundlagen		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	- Verhaltensrelevante neurophysiologische Grundfunktionen der ZNS - Neuropsychologie des Denkens, der Bewegung, Sprache, Emotionen und Motivation - Didaktik und Methodik der Neuropädagogik - Planung von Förderkonzepten für behinderte Kinder auf neuro-pädagogischer Basis		

Kennziffer:	VS/SP-F-7	Kennziffer Prüfungsamt	2281
Lehrende(r):	Prof. Hans Joachim Jungblut		
Titel der LV:	Soziale Arbeit mit Konsumenten illegaler Drogen		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Schriftliche Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Das Seminar gliedert sich in zwei Teile: - I ersten Teil wird eine Einführung in Geschichte, Politik, Praxis und Theorie der Drogenhilfe gegeben. Aktive Mitarbeit ist hier die Leistungsanforderung. - Der zweite Teil ist der Gruppenarbeit und Exkursion gewidmet, sowie der Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit, deren Gegenstand die in der Exkursion erarbeiteten Informationen sind sowie jener Wissensbestände, die im Seminar reflektiert werden. Diese Arbeit wird zensiert und beinhaltet dann die Modulnote. Zu Beginn des Seminars werden die Exkursionsgruppen zusammengestellt und entsprechenden Drogenhilfeeinrichtungen, die von mir ausgewählt und informiert wurden, zugeordnet. Die Terminabsprache zu den Besuchen wird von den Gruppen selbst vorgenommen werden müssen. Ein Seminarskript wird ebenso ausgeteilt wie eine entsprechende Literaturliste zum Thema.		

Kennziffer:	VS/SP-F-8	Kennziffer Prüfungsamt	2282
Lehrende(r):	Prof. Bernhard Brugger, Prof. Hans Hermann Wickel		
Titel der LV:	Biopsychosoziale Aspekte ausgewählter Störungen und Krankheitsbilder		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat und schriftliche Ausarbeitung		
Kurzkomentar:	Teil I: Verschiedene psychosomatische Erkrankungen und psychische Störungen - Relevanz des biopsychosozialen Modells für die Erklärung und Bewältigung psychosomatischer Erkrankungen und psychischer Störungen - Beispiele für biologische, psychische und soziale (Umwelt-) Faktoren - psychische Störungen im Alltag der Sozialen Arbeit - Aufgaben für Fachkräfte Teil II: Hörschäden - Grundlagen: Funktion und Bedeutung des Gehörs - Schall - Arbeitslärm, Freizeitlärm, laute Musik - Hörschäden: Diagnose/Behandlung - Präventions- und Interventionsansätze - spezielle Phänomene - Kommunikationshilfen - Musik und Hörbehinderung - Pädagogische Materialien - Wahrnehmung/Hörtraining/Audiopädagogik etc.		
Zugang:	Wünschenswert: „Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen“ und „Psychologische Grundlagen“. Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Vertiefungsstudiums „Gesundheit, Behinderung und Krankheit“.		

Kennziffer:	VS/SP-F-9	Kennziffer Prüfungsamt	2283
Lehrende(r):	Prof. Hanns Rüdiger Röttgers		
Titel der LV:	Krankheitsbilder in der Kinder- und Jugend-/Erwachsenen-/Gerontopsychiatrie		
Termine:	Do (wöchentlich) 22.04.10 - 01.07.10 08:00 - 12:00		

Ergänzende Informationen:	Sondertermine für Exkursionen werden im Laufe des Seminars vereinbart. Bis auf die letzten drei Termine des Seminars wird das Seminar gleichzeitig als Veranstaltung Sozialpsychiatrie für den Diplom-Studiengang angeboten. Prüfungsform: Schriftliche Single-Choice-Prüfung (1 aus 5) am Semesterende
Kurzkommentar:	Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten psychischen Erkrankungen des Kindes-, Jugend-, Erwachsenen- und des höheren Lebensalters, ihrem medizinischen und außermedizinischen Versorgungssystem und im weiteren Sinne mit dem gesellschaftlichen und rechtlichen Umfeld psychischer Erkrankungen. Lernziele: Vermittlung des aktuellen Wissensstands zu Entstehung, Verbreitung und Erscheinungsbild, Diagnosefindung und Klassifikation sowie Verlauf und Behandlung psychischer Erkrankungen Möglichkeiten und Grenzen medizinischer, psychotherapeutischer und sozialarbeiterischer Interventionen Entwicklung, Zustand und Kritik des Versorgungssystems Berufliche Perspektiven der Sozialen Arbeit mit psychisch Kranken
Literatur:	Basisliteratur: Röttgers/Nedjat: Psychiatrie für Sozialberufe. Kohlhammer Verlag 2003), Skript und Reader werden verteilt
Zugang:	Wünschenswert: „Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen“. Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Vertiefungsstudiums „Gesundheit, Behinderung und Krankheit“.

Kennziffer:	VS/ SP-F-11	Kennziffer Prüfungsamt	2285
Lehrende(r):	Stephanie Adrian, PROF. Hanns Rüdiger Röttgers		
Titel der LV:	Psychosoziale Interventionen bei ausgewählten Störungen und Risikokonstellationen		
Termine:	Di (wöchentlich) 20.04.10 - 29.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Achtung: Inhaltlich unterschiedliches, alternatives Angebot zu Psychosoziale Interventionen bei ausgewählten Störungen. Zusätzlicher Termin (Exkursion) wird am Kursbeginn vereinbart. Prüfungsform: Referat im Kursverlauf, an der staatlichen Prüfung orientierte benotete Single-Choice-Prüfung		
Kurzkommentar:	Absolventen der Diplom- und Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit können nach einer dreijährigen Weiterbildung an einem staatlich anerkannten Institut als approbierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten in eigener Praxis tätig werden. Für die Weiterbildung sind über das allgemeine Studium der Sozialen Arbeit hinaus vertiefte psychologische und medizinische Kenntnisse wünschenswert, die in dem Seminar vermittelt werden. Die Veranstaltung orientiert sich an den Institutscurricula der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie sowie dem Gegenstandskatalog für die staatliche Prüfung und wendet sich vor allem an Interessentinnen und Interessenten für diese berufliche Perspektive. Das Seminar ist für den Diplom- und den Bachelorstudiengang offen, in einem Kontingent offen gebliebene Plätze werden bei Bedarf an Interessenten aus dem anderen Studiengang verteilt. Anmeldung: 10 Studierende für den Diplomstudiengang über ILIS, 10 Studierende für den Bachelor-Studiengang über HIS-LSF.		

Kennziffer:	VS/SP-F-11	Kennziffer Prüfungsamt	2285
Lehrende(r):	Prof. Bernhard Brugger		
Titel der LV:	Psychosoziale Interventionen bei ausgewählten Störungen und Risikokonstellationen		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:30 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Referat und schriftliche Hausarbeit		

Kurzkomentar:	- Welche Fragen helfen bei einer ersten Annäherung an psychische Probleme? - Warum ist gerade der verhaltensorientierte Ansatz als Hilfe zur Selbsthilfe geeignet? - Inwiefern führen verhaltensdiagnostische Fragen unmittelbar zu möglichen Behandlungsvorschlägen (lösungsorientierter Ansatz)? - Auf welchen theoretischen Grundlagen fußen die Methoden des Klassischen und des Instrumentellen Konditionierens? Wie wird Verhalten erworben (gelernt) und wieder verlernt? - Wo erweisen sich einzelne Methoden nach dem Klassischen und dem Instrumentellen Konditionieren als wirksam – und welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein? - Welche kognitiven Ansätze sind hilfreich? - Wie stehen Therapie und Beratung zueinander? - Warum betrifft die Diskussion um „die“ Psychotherapie auch die Soziale Arbeit? - Welche Wirkfaktoren und welche Grundorientierungen (Paradigmen) bzgl. Beratung und Therapie sind bekannt? Was versteht man unter „Soziotherapie“ ? Wie verhält sie sich zur Psychotherapie?
Literatur:	
Zugang:	Wünschenswert: „Psychologische Grundlagen“. Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Vertiefungsstudiums „Gesundheit, Behinderung und Krankheit“.

Vertiefungsbereich G

Kennziffer:	VS/SP-G-1	Kennziffer Prüfungsamt	2265
Lehrende(r):	Prof. Reinhold Schone		
Titel der LV:	Arbeitsfelder der Jugendhilfe und deren elementare Handlungskompetenz		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	Entsprechend der derzeitigen Struktur der Kinder- und Jugendhilfe geht es um Aufgaben, Handlungsmechanismen und grundlegende Konzepte in folgenden Arbeitsfeldern: - Kinder- und Jugendarbeit - Jugendsozialarbeit - Förderung in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege - Erziehungshilfe - Sozialpädagogik in Kontakt mit Schule Schulsozialarbeit		
Literatur:			
Zugang:	Wünschenswert: „Erziehungswissenschaftliche Grundlagen“ , „Psychologische Grundlagen“ , „Rechtliche Grundlagen“ , „Soziologische Grundlagen“ und „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“.		

Kennziffer:	VS/SP-G-2	Kennziffer Prüfungsamt	2266
Lehrende(r):	Prof. Joachim Merchel		
Titel der LV:	Das Jugendamt als Steuerungsorganisation in der kommunalen Jugendhilfe		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch.		
Literatur:	Skript		

Kennziffer:	VS/SP-G-6	Kennziffer Prüfungsamt	2270
Lehrende(r):	Prof. Reinhold Schone		
Titel der LV:	Erziehungshilfe		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Berichte / Klausur		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch		

Kennziffer:	VS/SP-G-8	Kennziffer Prüfungsamt	2272
Lehrende(r):	Stephanie Haupt		
Titel der LV:	Schulsozialarbeit		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 08:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur mit offenen Fragen		
Kurzkomentar:	Das Seminar beschäftigt sich mit der engsten Form der Kooperation von Jugendhilfe und Schule. Dementsprechend erwerben die Studierenden Wissen über rechtlich-organisatorische Bedingungen und Arbeitsaufträge von Schule, den aktuellen Diskussionsstand zum Thema Bildung und vor allem Schulsozialarbeit im Überblick (Geschichte, Begründungsmuster, Aufgaben, Problemkonstellationen z.B. mit Lehrkräften, Schulklassen). Theoretische Inhalte werden in diesem Seminar zu besserer Vertiefung und Theorie-Praxis-Bezug bei Bedarf mit praktischen Übungen ergänzt.		
Zugang:	Wünschenswert: „Erziehungswissenschaftliche Grundlagen“, „Psychologische Grundlagen“, „Rechtliche Grundlagen“, „Soziologische Grundlagen“ und „Grundlagen der Fachwissenschaft Soziale Arbeit“.		

Vertiefungsbereich H

Kennziffer:	VS/SP-H-1	Kennziffer Prüfungsamt	2287,2387
Lehrende(r):	Luisa Hausmann, Prof. Edgar Wilhelm		
Titel der LV:	Gestaltungen mit ästhetischen Medien in ausgewählten Handlungsfeldern (II)		
Termine:	Di (wöchentlich) 13.04.10 - 29.06.10 10:00 - 14:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Die Gestaltungsmöglichkeiten basieren auf spielerischen Übungen, insbesondere des Improvisationstheaters und der Gestaltpädagogik. Sie bringen viel Spaß und steigern gleichzeitig die Selbstsicherheit, die Gruppenkompetenz sowie die Kontaktfähigkeit. Neben einem praktischen Zugang wird auch der theoretische Hintergrund in Grundzügen behandelt. Dies fördert ein besseres Verständnis für Interventionen, die der Unterstützung von Entwicklungen dienen, die wir durch die Anwendung kreativer Medien erreichen können.		
Zugang:	Wünschenswert: „Medien- und kulturpädagogische Grundlagen“.		

Kennziffer:	VS/SP-H-1	Kennziffer Prüfungsamt	2287,2387
Lehrende(r):	Prof. Dr. Bernhard Brugger		
Titel der LV:	Gestaltungen mit ästhetischen Medien in ausgewählten Handlungsfeldern (II)		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04. - 01.07.2010 08.30 - 10:00 + Block (25. – 28.05.2010 v. 9.30 – 17.00)		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation und schriftliche Dokumentation		
Kurzkomentar:	Neben einer Einführung in die theoretischen Grundlagen des (diagnostischen, pädagogischen und therapeutischen) Einsatzes bildnerischer Medien in der Sozialen Arbeit steht die praktische Durchführung ausgewählter Übungen mit anschließender Reflexion im Vordergrund. Der Schwerpunkt liegt auf Zeichnen und Malen. Es werden keine besonderen zeichnerischen Fähigkeiten vorausgesetzt!		
Zugang:	Wünschenswert: „Medien- und kulturpädagogische Grundlagen“.		

Kennziffer:	VS/SP-H-1	Kennziffer Prüfungsamt	2287,2387
Lehrende(r):	Luisa Hausmann, Prof. Edgar Wilhelm		
Titel der LV:	Gestaltungen mit ästhetischen Medien in ausgewählten Handlungsfeldern (II)		
Termine:	Mi (wöchentlich) 14.04.10 - 30.06.10 14:00 - 18:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit		

Kurzkomentar:	Die Gestaltungsmöglichkeiten basieren auf spielerischen Übungen, insbesondere des Improvisationstheaters und der Gestaltpädagogik. Sie bringen viel Spaß und steigern gleichzeitig die Selbstsicherheit, die Gruppenkompetenz sowie die Kontaktfähigkeit. Neben einem praktischen Zugang wird auch der theoretische Hintergrund in Grundzügen behandelt. Dies fördert ein besseres Verständnis für Interventionen, die der Unterstützung von Entwicklungen dienen, die wir durch die Anwendung kreativer Medien erreichen können.
Zugang:	Wünschenswert: „Medien- und kulturpädagogische Grundlagen“.

Kennziffer:	VS/SP-H-2	Kennziffer Prüfungsamt	2288,2388
Lehrende(r):	Chitam Jaber, Prof. Hans Hermann Wickel		
Titel der LV:	Performance in kulturpädagogischen Kontexten		
Termine:	(Blockveranstaltung) 16.03.10 - 22.03.10 09:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Das Seminar findet durchgehend auch am Wochenende statt. Prüfungsform: Seminarbegleitend		
Kurzkomentar:	Stomp and Dance in the Lecture Room (Einstudierung einer Performance mit Tanz und Musik; Aufführung bei der Begrüßung der neuen Bachelor-Studierenden im Großen Hörsaal)		

Vertiefungsbereich I

Kennziffer:	VS/SP-I-1	Kennziffer Prüfungsamt	2289
Lehrende(r):	Markus Giesbers, Prof. Margherita Zander		
Titel der LV:	Entwicklungsperspektiven des Sozialstaates		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 16:00 - 17:30		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Mündliche Präsentationen in den laufenden Veranstaltungen		
Kurzkomentar:	Modulteil 1 Rückblick: Geschichte des Alters - demografischer Wandel - gesellschaftliche Altersbilder - gesellschaftliche Rolle des Alters - soziale Probleme und soziale Absicherung. Modulteil 2 Aspekte sozialpädagogischer Arbeit mit alten Menschen - ambulante und stationäre Angebote der Altenhilfe - Trends und Perspektiven		
Zugang:	Wünschenswert: „Sozialpolitische Grundlagen“. Das Modul ist das Basis-Modul für das Studium im Vertiefungsstudium „Sozialstaat und Soziale Arbeit“.		

Kennziffer:	VS/SP-I-3	Kennziffer Prüfungsamt	2291
Lehrende(r):	Prof. Heinz-Dieter Kantel, Prof. Andreas Siemes		
Titel der LV:	Sozialstaat und Armut		
Termine:	Di (wöchentlich) 13.04.10 - 29.06.10 (nur v. Siemes) 18:00 - 20:00 Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Klausur/Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Wie geht der Sozialstaat mit Armut um und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die soziale Arbeit?		
Literatur:			
Zugang:	Dieses Modul ist Wahlpflicht für das Studium im VS Sozialstaat und Soziale Arbeit.		

Kennziffer:	VS/SP-I-4	Kennziffer Prüfungsamt	2292
Lehrende(r):	Thomas Grünwald, Prof. Margherita Zander		
Titel der LV:	Sozialstaat und Migration		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:00 - 14:00 Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 14:00 - 16:00		

Ergänzende Informationen:	Zu diesem Modul kann alternativ zu einem der hier angekündigten zwei Modulteile eine Veranstaltung des Lehrbeauftragten Prof. Dr. Wolfgang Gieler besucht werden, der zwei Blockveranstaltungen anbietet (siehe Ankündigung Lehrbeauftragte): „Entwicklung und Kultur – eine vernachlässigte Dimension?“ und „Die Türkei zwischen Orient und Okzident“ (siehe Ankündigung Lehrbeauftragte). Start beider Seminare/Modulteile findet am 19.04.2010 um 12.00 Uhr in R. 0.44 statt. Herr Gieler (dr.wolfgang.gieler@t-online.de) bittet um eine Anmeldung per email bis zum 30.03.2010. Prüfungsform: Mündliche Präsentation in jedem Teil-Modul
Kurzkomentar:	Die Studierenden erwerben vertieftes Wissen zu den Themenbereichen Migration, Lebenslage von Migrantinnen und Migranten sowie zu Integrationsfragen und zur interkulturellen Öffnung von sozialen Diensten. Sie erwerben des weiteren Grundkenntnisse in der Geschichte des Migrationsrechts, Kenntnisse in den Grundlagen des Aufenthaltsrechts sowie zu Flucht und Asyl, auch mit Praxisbezug.
Literatur:	Siehe Materialien im Ordner in der Bibliothek sowie Einstellung während des Semesters in Ilias
Zugang:	Wünschenswert: Basis-Modul „Entwicklungsperspektiven des Sozialstaates“ und das Modul: „Sozialpolitische Grundlagen“. Dieses Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Vertiefungsstudiums „Sozialstaat und Soziale Arbeit“.

Vertiefungsbereich J

Kennziffer:	VS/SP-J-1	Kennziffer Prüfungsamt	2294
Lehrende(r):	Prof. Horst Olaf Blatt		
Titel der LV:	Grundqualifikation: Systemische Beratung		
Termine:	(Blockveranstaltung) 29.03.10 - 31.03.10 09:30 - 17:30 Sa (Einzeltermin) 10.04.10 09:30 - 17:30 Sa (Einzeltermin) 24.04.10 09:30 - 17:30 Sa (Einzeltermin) 08.05.10 09:30 - 17:30 Sa (Einzeltermin) 22.05.10 09:30 - 17:30		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Kleingruppenportfolio und Hausarbeit		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch (S. 138)		
Literatur:			
Zugang:	Die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme (min. 75%), aktiven Mitwirkung an Übungen und (selbst-) reflexiven Auseinandersetzung wird vorausgesetzt! Ein verspäteter Einstieg in das Modul ist, nach Ende des zweiten Blocktages (30.03.2010), nicht möglich.		

Kennziffer:	VS/SP-J-2	Kennziffer Prüfungsamt	2293
Lehrende(r):	Heike Liebrecht		
Titel der LV:	Theorien Systemischer Sozialer Arbeit		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Termine: Die laufenden Veranstaltungen finden nicht statt am 14.05.10, 28.05.10 und am 04.06.10; entsprechend werden die Sitzungen am 23.04.10, am 30.04.10, am 07.05.10 und am 11.06.10 6-stündig von 12 - 18 Uhr sein. Prüfungsform: Seminararbeit im Team u. Abschlussklausur (findet am 09.07.10 v. 14 - 16 Uhr statt)		
Kurzkomentar:	In diesem Seminar werden die Grundannahmen des systemischen Denkmodells dargestellt und die Nützlichkeit dieser Ideen für die Soziale Arbeit diskutiert. Systemisch orientiertes methodisches Handeln wird anhand einer prozessorientierten Fallarbeit und systemischer Interventionsformen vorgestellt.		
Literatur:			

Zugang:	Dieses Modul setzt den Besuch des Moduls: Grundqualifikation: Systemische Beratung voraus.
---------	--

D. Projektstudium

Kennziffer:	PS-1	Kennziffer Prüfungsamt	3010
Lehrende(r):	Dr. Heiner Brücker, Prof. Kerstin Feldhoff, Dr. Wigbert Flock, Prof. Peter Hansbauer, Dr. Susanne Schlabs, Wolfgang Tenhaken,		
Titel der LV:	Methodisch-wissenschaftliches Arbeiten		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 08:30 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Modulprüfung		
Kurzkommentar:	- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten - Lerntechniken - Informationsverarbeitung - Literaturrecherche - wissenschaftliches Schreiben - Grundlagen EDV - Verfahren der Informationsgewinnung - Quantitative und qualitative Sozialforschung - Untersuchungsplanung - Datenerhebung (Fragebogentechniken, qualitative Forschungsmethoden) - Datenauswertung (statistische Basiskenntnisse, Auswertung qualitativer Daten) EDV-Einsatz		

Kennziffer:	PS-2	Kennziffer Prüfungsamt	3020
Lehrende(r):	Benjamin Froncek, Prof. Christina Hölzle, Prof. Joachim Merchel, Hildegard Pamme, Anette Rohmann		
Titel der LV:	Evaluation		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:30 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Das Modul (Vorlesung, Teil 1, GH) wird von Frau Hölzle, Herrn Merchel und Frau Rohmann Di in der Zeit von 12 - 14 Uhr durchgeführt. Die Übungsgruppen (Seminargruppen, Teil 2) finden Di von 14 - 16 Uhr statt. Diese werden von Frau Hölzle, Frau Rohmann, Frau Pamme/Herrn Merchel und Herrn Froncek durchgeführt. Prüfungsform: Klausur und Gruppenarbeit / Gruppenpräsentation		
Kurzkommentar:	- orientierender Überblick über zugrunde liegende Begriffe, Geschichte und Theorien sowie Perspektiven bzgl. Evaluation und Selbstevaluation; - Sichtung und Interpretation von Evaluationsstudien - Evaluationsstandards (Deutsche Gesellschaft für Evaluation) - Einübung wichtiger Arbeitsschritte für die Entwicklung eines Evaluationsdesigns anhand von Übungsmaterial Möglichkeiten und Formen der Präsentation von Ergebnissen		
Zugang:	Das Modul baut auf das „Methodisch-wissenschaftliches Arbeiten“ auf, das Grundkenntnisse qualitativer und quantitativer Sozialforschung vermittelt. Beide Module bilden die Voraussetzung für die Teilnahme am Projekt.		

Wichtiger Hinweis zur Prüfungsanmeldung zum Projektstudium:

Die Anmeldung zum Projektstudium findet jeweils erst im zweiten Semester des jeweiligen Projektstudiums statt.

Kennziffer:	PS-3 - Ammann	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Marianne Ammann		
Titel der LV:	Alkohol in der Schwangerschaft - der Schadstoff Nr. 1 für das ungeborene Kind Suchtprävention in der Schule (Beginn SS 2010)		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Aktive Mitarbeit bei der Planung und Durchführung der Unterrichtseinheiten Schriftliche Ausarbeitung und Präsentation Durchführung von mindestens 10 Unterrichtseinheiten, auch außerhalb der Seminarzeiten Stundenprotokolle Abschlussarbeit		

Kurzkomentar:	Alkohol gilt als gesellschaftlich anerkanntes Genussmittel und ist in unserem Kulturkreis fest verankert. Ebenso ist Alkohol ein Zellgift und führt zu vielfältigen Schädigungen. Insbesondere in der Schwangerschaft kann der Konsum von Alkohol irreversible Schäden bei Kindern hervorrufen. Dieses Störungsbild wird Alkoholembryopathie oder auch fetales Alkoholsyndrom (FAS) genannt. Die „deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) geht davon aus, dass: - jährlich mindestens 2.200 Babys geboren werden, die stark durch den Alkoholkonsum der Mutter in der Schwangerschaft geschädigt sind, - die Dunkelziffer weit darüber liegt. Schätzungen gehen davon aus, dass pro Jahr in Deutschland 10.000 Kinder schon bei ihrer Geburt alkoholgeschädigt sind (BZgA), - gleichzeitig der Alkoholkonsum bei Frauen gestiegen ist und ca. 60 % der Schwangeren Alkohol konsumieren. Damit ist Alkohol in der Schwangerschaft die häufigste Ursache für angeborene körperliche und geistige Behinderungen von Kindern, noch vor dem Down-Syndrom - und zu 100% vermeidbar. Aufklärung kann helfen. Trotzdem wird dieses Thema in den Schulen, z.B. im Biologieunterricht oder im Rahmen von schulischer Suchtprävention kaum angesprochen. In einem Projekt im SS 08 zur Suchtprävention wurde bereits ein erster Unterrichtsbaustein entworfen und an 4 Schulen mit jeweils einer Klasse durchgeführt. Die Schüler und Lehrer zeigten großes Interesse und machten die Notwendigkeit weiterer Aufklärungsarbeit deutlich. Daher soll die Entwicklung und Erprobung verschiedener Unterrichtsbausteine Ziel des Projektes sein. Weitere Informationen zum Thema: www.fasworld.de ; www.dhs.de ; www.bzga.de
---------------	---

Kennziffer:	PS - 3 - Brücker	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Dr. Heiner Brücker		
Titel der LV:	Praxis- od. Theorieprojekt (Berufliche Arbeitsbelastungen in der Sozialen Arbeit) - Fortsetzung		
Termine:	Di (wöchentlich) 06.04.10 - 29.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Fortsetzung aus dem WS 2009/10 - Keine Neuaufnahmen!		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch S 143		
Zugang:	Wünschenswert: Module Methodisch-Wissenschaftliches Arbeiten und Evaluation. Inhalte und Ergebnisse des Projekts können eine Grundlage für die Erstellung der Bachelor-Thesis bilden.		

Kennziffer:	PS-3 - Brücker	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Dr. Heiner Brücker		
Titel der LV:	Praxis- od. Theorieprojekt (Soziale Integration von ausländischen Studierenden) Beginn SS 2010		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Erledigung diverser Aufgaben, die über das SS 2010 und das WS 2010/11 verteilt sind (u.a. mündliche Ergebnispräsentation und schriftlicher Forschungsbericht). Da das Praxisforschungsprojekt im SS 2010 neu beginnt, können sich interessierte Studierende für eine Teilnahme über das bekannte Verfahren anmelden bzw. bewerben.		
Kurzkomentar:	Erste Phase eines Praxisforschungsprojekts mit der Aufarbeitung des aktuellen Forschungsstands und der theoretischen Konzeptualisierung einer eigenen empirischen Untersuchung zu den Erfolgsbedingungen der sozialen Integration von Arbeits- bzw. BerufsmigrantInnen in der Bundesrepublik Deutschland		

Kennziffer:	PS-3 - Grewe/Zink	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Ulrike Grewe, Karin Zink		
Titel der LV:	Videogestützte Diagnostik und Coaching in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern (ambulante/stationäre Erziehungshilfen) - Beginn SS 2010		
Termine:	Do (14-tägig) 15.04.10 - 01.07.10 12:00 - 18:00 (Blockveranstaltung) 27.05.10 - 28.05.10 09:00 - 17:00		

Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat, Facharbeiten
Kurzkomentar:	Grundlagen und Praxis der psychosozialen Diagnostik in der Erziehungshilfe; insbesondere videogestützte Prozesse der Diagnostik (Hypothesenbildung)

Kennziffer:	PS-3 - Hansbauer	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Peter Hansbauer		
Titel der LV:	Praxis- oder Theorieprojekt / Befragung von (ehemaligen) Absolventen des Fachbereichs Sozialwesen		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 12:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit; kombinierte Prüfung		
Kurzkomentar:	Fortsetzung der Veranstaltung vom WS 2009/10		
Zugang:	Wünschenswert: Module „Methodisch-wissenschaftliches Arbeiten“ und „Evaluation“. Inhalte und Ergebnisse des Projekts können eine Grundlage für die Erstellung der Bachelor-Thesis bilden.		

Kennziffer:	PS-3 - Hansbauer	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Peter Hansbauer		
Titel der LV:	Praxis- oder Theorieprojekt / Befragung von (ehemaligen) Absolventen des Fachbereichs Sozialwesen		
Termine:	-- (Blockveranstaltung) 29.03.10 - 31.03.10 09:00 - 17:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeit; kombinierte Prüfung		
Kurzkomentar:	Fortsetzung der Veranstaltung vom WS 2009/10		
Zugang:	Wünschenswert: Module „Methodisch-wissenschaftliches Arbeiten“ und „Evaluation“. Inhalte und Ergebnisse des Projekts können eine Grundlage für die Erstellung der Bachelor-Thesis bilden.		

Kennziffer:	PS-3 – Lengemann/ Rode	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Lengemann, Rode		
Titel der LV:	Sprachförderung und Elternarbeit, - Beginn SS 2010		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 14:00 - 19:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Hausarbeiten		
Kurzkomentar:	<p>- Sachstandsanalyse in ausgewählten Einrichtungen (KITA`s etc.) zur Identifizierung der Sprachfähigkeit von Kindern (Rucksack-Projekt etc.) - Identifizierung geeigneter Spracheinschätzungsinstrumente in KITA`s - Erfahrungen und Bewertungen des Einsatzes von Spracheinschätzungsinstrumenten sowie Entwicklung eines Auswertungssystems für ein Spracheinschätzungsinstrument in der Anwendung</p> <p>- Identifizierung von Parametern der Elternarbeit in Bezug auf die Unterstützung der Sprachfähigkeit ihrer Kinder - Entwicklung eines Interviewleitfadens zur Bedarfsanalyse</p>		

Kennziffer:	PS-3 - Haupt	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Stephanie Haupt		
Titel der LV:	Resilienzförderung in der Schule (Fortsetzung)		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 12:00 - 16:00		
Erg.Informationen:	Prüfungsform: Konzeptpräsentation und Projektbericht		

Kurzkommentar:	<p>Problem/ Fragestellung Resilienz bedeutet „psychische Widerstandsfähigkeit“ – womit allerdings nicht eine angeborene Eigenschaft gemeint ist. Vielmehr handelt es sich dabei um eine Fähigkeit, die durch die Bewältigung von Entwicklungsrisiken angeeignet werden und die auch gefördert werden kann. Schule wird im Resilienzdiskurs als „Chance und Risiko“ für die Kinder erörtert, d.h. sie könnte resilienzfördernd wirken, entpuppt sich aber in der Regel aufgrund ihres strukturellen Rahmens eher als Risiko für einen Teil der Kinder. Dies gilt insbesondere für Kinder, deren Lebenslage ohnehin durch eine Reihe von Risikofaktoren gekennzeichnet ist wie zum Beispiel: Armut, Deprivations- und Vernachlässigungs-, Trennungs- und Scheidungs- odern oder Migrationserfahrungen (z.B. Flucht). Strukturell kann sich Schule – in Zeiten hoher Bildungsanforderungen als Voraussetzung für beruflichen Erfolg – für all jene Kinder und Jugendlichen, die Schule nicht erfolgreich bewältigen (Stichwort: Schulabbruch und „Leistungsversagen“), als Risiko für ihre Zukunftsperspektiven erweisen. Individuell betrachtet, kann das schulische Milieu (oder Lebenswelt) mit seinen Anforderungen von diesen Kindern, die ohnehin schon einer hohen Anzahl von Entwicklungsrisiken ausgesetzt sind, als Risiko verschärfender Faktor erlebt werden. Schule könnte jedoch auch die Rolle eines Schutzfaktors für diese Kinder einnehmen, wenn sie durch gezielte (pädagogische) Maßnahmen ihre Resilienzfähigkeit fördern würde. Die entscheidende Frage ist also, was könnte Schule tun, um insbesondere auch belastete Kinder bei der Bewältigung ihrer Entwicklungsaufgaben zu „stärken“ ? Diese Fragestellung ist der Ansatzpunkt für unser Projekt. Ziel des Projektes einen spezifischen Ansatz von Resilienzförderung konzeptionell zu entwickeln und zu erproben. Unser Ausgangspunkt ist dabei, dass wir die „Widerstandsfähigkeit“ der Kinder fördern wollen. Dies soll auf zwei Ebenen erfolgen: a) durch Stärkung der Integrationsbereitschaft der Klasse b) durch Stärkung der Widerstandsfähigkeit (bei einzelnen) Kindern im sozialen Bereich (Förderung sozialer Kompetenz) Kompetenzen, die Studierende erwerben: - Erfahrung in der Schulsozialarbeit - Erfahrungen in der sozialen Arbeit mit Gruppen - Erfahrung in der Einzelarbeit mit Kindern</p>
Literatur:	wird im Seminar bekannt gegeben.
Zugang:	Wünschenswert: Module „Methodisch-wissenschaftliches Arbeiten“ und „Evaluation“. Inhalte und Ergebnisse des Projekts können eine Grundlage für die Erstellung der Bachelor-Thesis bilden.

Kennziffer:	PS-3 - Hoffmann	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Bernward Hoffmann		
Titel der LV:	Aufbau einer Lehr-/Lern-Redaktion und Erstellung von Videobeiträgen zu sozialen Themen für einen Ausbildungs- und Erprobungskanal NRW (Fortsetzung)		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 09:00 - 13:00		
Kurzkommentar:	Die Landesanstalt für Medien NRW (LfM) fördert die Einrichtung einer Lehr-/Lernredaktion am Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Münster. In dieser Redaktion sollen auf Dauer kontinuierliche Videobeiträge für einen zentralen Ausbildungs und Erprobungskanal NRW (Kabel-TV) produziert werden. Beitragsformen und – Formate sowie konkrete Beiträge sollen in einem ersten Durchlauf Im WS 09 und dem folgenden Semester erprobt werden.		

Kennziffer:	PS-3 - Hoffmann	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Bernward Hoffmann, Prof. Hanns Rüdiger Röttgers		
Titel der LV:	Praxis- und Theorieprojekt / Laptops für langfristig oder chronisch kranke Kinder und Jugendliche im Krankenhaus (Fortsetzung)		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 12:00 - 16:00		

Kurzkomentar:	Fortsetzung aus dem WS 2009/10 In diesem mit dem Verein „Herzenswünsche e.V.“ und einige Abteilungen der Uniklinik Münster zusammen durchgeführten Projekt geht es um die Erprobung von Laptops in ihrer Nutzung durch chronisch kranke Kinder/Jugendliche. Die Laptops haben eine besondere Nutzerstruktur und Programmoberfläche in vier Rubriken: (1) Schul und Lernprogramme; (2) Freizeit, Computerspiele; (3) Aktive Mediengestaltung (Foto, Audio, Video...); (4) Internet- und Kommunikationstools. Das Praxisprojekt will herausfinden, wie die Programmsparten von den Kindern genutzt werden und welche Hilfestellung sie bei der Nutzung der Computer brauchen. Außerdem sollen im Projekt einfache Informationen über chronische Krankheiten für Kinder verständlich multimedial aufbereitet werden.
---------------	---

Kennziffer:	PS-3 - Hölzle/Jansen	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Christina Hölzle, Prof. Irmgard Jansen		
Titel der LV:	Biografiearbeit mit kreativen Medien in ausgewählten Feldern der Sozialen Arbeit (Fortsetzung)		
Termine:	Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 08:30 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Präsentation, Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Sozialarbeiterinnen sind häufig mit Menschen konfrontiert, die lebensgeschichtliche Brüche bzw. schwierige Lebensübergänge zu bewältigen haben. Biografiearbeit stellt eine Möglichkeit dar, mit KlientInnen Ressourcen orientiert Bewältigungsmöglichkeiten zu erschließen. Das Projektstudium beinhaltet die Planung, Durchführung und Dokumentation eines Biografieprojektes in ausgewählten Praxisfeldern. Es handelt sich um die Fortsetzung des Projektstudienangebots aus dem Wintersemester. Deshalb keine Neuaufnahme von Studierenden in diesem Semester.		
Literatur:	Literatur: Hölzle/Jansen (Hrsg.) (2009): Ressourcenorientierte Biografiearbeit, VS		

Kennziffer:	PS-3 - Rabe	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Uwe Rabe		
Titel der LV:	Soziales Lernen an Hauptschulen mit hohem Ausländeranteil in Ahlen		
Termine:	Mo (Einzeltermin) 15.03.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Bocktermine werden noch bekannt gegeben. Prüfungsform: Abschlussbericht		

Kennziffer:	PS-3 - Raschke-Otto	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Petra Raschke-Otto, Prof. Bernward Hoffmann		
Titel der LV:	Trickfilme - ein Medium für Themen und Zielgruppen Sozialer Arbeit in praktischer Erprobung - Raschke-Otto, Hoffmann		
Termine:	(Blockveranstaltung) 15.03.10 - 18.03.10 09:00 - 17:00 Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 09:00 - 13:00		
Kurzkomentar:	Erlernen des Handwerkszeugs zur Trickfilmproduktion. Erstellung kleiner Trickfilmbeispiele in der Studierendengruppe zu sozialen und pädagogischen Themen. Auswertung und kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen Softwareangeboten und Tricktechniken aus dem Bereich Animation. Erprobung mit Zielgruppen außerhalb der Fachhochschule. Das Projekt steht im Zusammenhang mit einem von der Landesanstalt für Medien NRW geförderten Projekt „Einrichtung einer Lehr-/Lernredaktion“. Es wird in Kooperation mit der Filmothek der Jugend NRW durchgeführt. Eine Zusammenarbeit mit Institutionen der Sozialen Arbeit in Münster ist für das zweite Projektsemester angestrebt.		

Kennziffer:	PS-3 - Röttgers	Kennziffer Prüfungsamt	3030
Lehrende(r):	Prof. Hanns Rüdiger Röttgers		
Titel der LV:	Intensive verhaltenstherapeutische Frühintervention bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen (Fortsetzung)		
Termine:	Mo (wöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 08:00 - 11:00		
Ergänzende Informationen:	Projektfortsetzung: Keine Neuaufnahmen!		
Kurzkomentar:	Hochindividualisierte und personalintensive lernpsychologisch fundierte/verhaltenstherapeutische Frühinterventionen sind Verfahren, mit denen bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen belegbare Fortschritte in lebenspraktischen Fähigkeiten, Kommunikation und Interaktion sowie langfristig ein Gewinn an Selbständigkeit erreicht werden können. Solche Programme sind in der Versorgungsrealität der Bundesrepublik anders als in anderen Ländern jedoch die Ausnahme; ein Grund liegt im Fehlen entsprechend ausgebildeter Therapeuten. In Kooperation mit dem Institut für Autismusforschung e.V. an der Jacobs University Bremen sollen Studierende die theoretischen und praktischen Grundlagen der intensiven verhaltenstherapeutischen Frühintervention bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störungen erlernen und diese im Rahmen von jeweils sechsmonatigen Einsätzen in Familien (sowie unter Beteiligung der Angehörigen) im Raum Münster anwenden.		

Kennziffer:	PS-3-Dumann + LA	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Prof. Jörn Dummann, Elisabeth Leifheit		
Titel der LV:	Interkulturalität in der offenen Jugendarbeit - Dummann/Leifheit (LA) - Beginn SS 2010		
Termine:	Mi (wöchentlich) 07.04.10 - 30.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Referat, Präsentation, Portfolio		
Kurzkomentar:	- Interkulturelle Kompetenzen - Arbeit im Sozialraum - Lebenswelten der Jugendlichen erfassen (Beobachtungs- und Beschreibungswissen) - Verwaltungskompetenzen - Planungskompetenzen - Kompetenzen des methodischen Handelns (Konzeptentwicklung)		

E. Berufspraktische Studien

Kennziffer:	BS-1	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):			
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1 - Brugger		
Termine:	Mo (vierwöchentlich) 16:00 - 20:00		

Kennziffer:	BS-1 - Ammann	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Marianne Ammann		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1		
Termine:	Mo (Einzeltermin) 12.04.2010, 10.05.2010, 07.06.2010, 21.06.2010 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Modulprüfung Schriftliche Ausarbeitung und Abschlussreflexion (Sammlung in einem Modulhandbuch)		
Kurzkomentar:	Studienbegleitung durch eine „Mentorin“ : Zusammenarbeit über zwei Semester mit folgenden Inhalten: Reflexion der Praxiserfahrungen vor dem Beginn des Studiums und der Studienmotivation, Erwartungen an und Vorstellungen vom Studium und beruflicher Tätigkeit in der Sozialen Arbeit, berufliches Selbstverständnis, Lernstrategien, Kompetenzen, Vorschau. Keine Neuaufnahmen!		

Kennziffer:	BS-1 - Brücker	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Dr. Heiner Brücker		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1		
Termine:	Di (Einzeltermin) 27.04., 11.05., 01.06., 15.06. 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Veranstaltung für Studierende des zweiten Semesters (Mentoring-Gruppe Brücker) Prüfungsform: Mentoring-Portfolio		
Kurzkomentar:	Aufarbeitung und Diskussion der notwendigen Kompetenzen für Soziale Arbeit in unterschiedlichen Berufsbereichen sowie der daraus folgenden Konsequenzen für die persönliche Studienplanung der Studierenden.		

Kennziffer:	BS-1 - Linssen	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Prof. Ruth Linssen		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1		
Termine:	Mo (Einzeltermin) 15.03., 12.04., 17.05., 14.06. 16:00 - 20:00		
Kurzkomentar:	a) Einführung in Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit: - typische Arbeitsfelder Sozialer Arbeit (Arbeitsfeldanalysen, Experteninterviews); - besondere Arbeitsfelder (Entwicklungshintergrund und Beitrag zur Sozialen Arbeit); - beispielhafte Berufsbiografien; - aktuelle berufspolitische Fragen und Tendenzen; - gemeinsame Merkmale der Arbeitsfelder; - Rückbindung an den Gegenstand der Sozialen Arbeit. b) Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium: - Studienmotivation; - Schlüsselerlebnisse in der eigenen Biografie; - berufliche Kompetenzen / Schlüsselkompetenzen; - Funktion Sozialer Arbeit; - Spannungsfelder in der Sozialen Arbeit und daraus resultierende „Balance-Akte“ ; - Soziale Arbeit als wertegeleitetes Handeln; - Menschenbilder anhand der Analyse von Fallsituationen.		

Kennziffer:	BS-1 - Siemes	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Prof. Andreas Siemes		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1		
Termine:	Do (Einzeltermin) 15.04., 06.05., 10.06., 01.07.2010, 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Weiterführen der Mentoring-Mappe sowie ein Einzelgespräch		
Kurzkomentar:	Weiterführung der im SoSe 2009 begonnenen 2-semesterigen Veranstaltung für Studienanfänger (im WiSe 2009/2010 keine Anmeldung/Neuaufnahme möglich).		
Literatur:	Arbeitsmaterialien werden verteilt.		

Kennziffer:	BS-1 - Waschull	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Prof. Dirk Waschull		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1		
Termine:	Mo (vierwöchentlich) 12.04.10 - 28.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Die weiteren Termine werden nach dem 12.04.2010 bekannt gegeben. Prüfungsform: Hausarbeit		

Kurzkommentar:	a) Einführung in Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit: - typische Arbeitsfelder Sozialer Arbeit (Arbeitsfeldanalysen, Experteninterviews); - besondere Arbeitsfelder (Entwicklungshintergrund und Beitrag zur Sozialen Arbeit); - beispielhafte Berufsbiografien; - aktuelle berufspolitische Fragen und Tendenzen; - gemeinsame Merkmale der Arbeitsfelder; - Rückbindung an den Gegenstand der Sozialen Arbeit. b) Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium: - Studienmotivation; - Schlüsselerlebnisse in der eigenen Biografie; - berufliche Kompetenzen / Schlüsselkompetenzen; - Funktion Sozialer Arbeit; - Spannungsfelder in der Sozialen Arbeit und daraus resultierende „Balance-Akte“ ; - Soziale Arbeit als wertegeleitetes Handeln; - Menschenbilder anhand der Analyse von Fallsituationen.
----------------	--

Kennziffer:	BS-1 - Wieland	Kennziffer Prüfungsamt	4010
Lehrende(r):	Prof. Norbert Wieland		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 1 - Fortsetzung aus dem WS 2009/10		
Termine:	Mi (Einzeltermin) 07.04.10 08:30 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Der erste Termin am 07.04.2010 um 08.30 Uhr ist für die gesamte Modulgruppe angesetzt mit dem Vorhaben, die Semestertermine festzulegen. Prüfungsform: Wie vereinbart		
Kurzkommentar:	a) Einführung in Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit: - typische Arbeitsfelder Sozialer Arbeit (Arbeitsfeldanalysen, Experteninterviews); - besondere Arbeitsfelder (Entwicklungshintergrund und Beitrag zur Sozialen Arbeit); - beispielhafte Berufsbiografien; - aktuelle berufspolitische Fragen und Tendenzen; - gemeinsame Merkmale der Arbeitsfelder; - Rückbindung an den Gegenstand der Sozialen Arbeit. b) Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium: - Studienmotivation; - Schlüsselerlebnisse in der eigenen Biografie; - berufliche Kompetenzen / Schlüsselkompetenzen; - Funktion Sozialer Arbeit; - Spannungsfelder in der Sozialen Arbeit und daraus resultierende „Balance-Akte“ ; - Soziale Arbeit als wertegeleitetes Handeln; - Menschenbilder anhand der Analyse von Fallsituationen.		

Allgemeiner Hinweis:

Das Praktikum soll im 3. Studiensemester absolviert werden. Somit könnten die Studierenden bereits auf Grundlagenwissen und erworbene Kompetenzen zurückgreifen (z.B. „methodisch-wissenschaftliches Arbeiten“ , „Evaluation“). Zudem ergibt sich die Chance, erfahrene Wissens- und Kompetenzlücken im weiteren Studium auszugleichen.

Kennziffer:	BS-2 - Flock	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Dr. Wigbert Flock		
Titel der LV:	Begleitung des Praxismoduls		
Termine:	Mo (14-tägig) 12.04.10 - 28.06.10 01:00 - 18:00		
Ergänzende Informationen:	Einzeltermine: 22.02.2010 v. 10 - 14 Uhr 08.03.2010 v. 10 - 18 Uhr 22.03.2010 v. 10 - 18 Uhr Prüfungsform: Referat und schriftliche Ausarbeitung (Praktikumsbericht)		
Kurzkommentar:	Das Seminarangebot richtet sich an Studierende, die das Praktikum bereits im Februar beginnen. Bis zum Beginn der Vorlesungszeit finden drei Seminarsitzungen statt (s.o.). Der Zeitpunkt der Modulprüfung wird mit den TeilnehmerInnen variabel abgesprochen.		

Kennziffer:	BS-2 - Flock/Online	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Dr. Wigbert Flock		
Titel der LV:	Begleitung des Praxismoduls (Online)		
Termine:	-- -		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: schriftliche Ausarbeitungen		

Kurzkomentar:	Das Seminarangebot richtet sich an Studierende, die ihr Praxismodul außerhalb von Münster (in anderen Regionen Deutschlands oder im Ausland) absolvieren und vor Ort nachweislich kein Begleitseminar organisieren können. In der ersten Februar-Woche erhalten alle Teilnehmerinnen eine E-Mail mit weiteren Arbeits- und Terminabsprachen sowie mit Informationen zur Modulprüfung.
---------------	---

Kennziffer:	BS-2 - Grewe	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Ulrike Grewe		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Mi (14-täglich) 03.03.10 - 30.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Vorbereitungstreffen: 18.02.2020 von 9.15 - 16.00 Uhr - Raum 4.21		
Kurzkomentar:	Anleitung zur Umsetzung von Aufgaben u. Projekten im Praktikum Selbstreflexion, Kollegiale Beratung bei Fragen und Schwierigkeiten Aufgaben zum Theorie-Praxis-Transfer Felder der Sozialen Arbeit kennen lernen u. aneignen Mögliche Schwerpunkte: - Psychiatrie - Schulsozialarbeit		

Kennziffer:	BS-2 - Hartwig	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Prof. Luise Hartwig		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Fr 19.03., 09.04., 23.04., 21.05., 11.06., 25.06., 09.07., 08:15 - 14:30		
Ergänzende Informationen:	Vorbereitungstreffen am 12.02.2010 v. 8 - 14.30 Uhr		
Kurzkomentar:	Schwerpunkte: 1. Kollegiale Beratung 2. Referate zu Schwerpunktthemen des Praxissemesters 3. Projektentwicklung oder Fallbegleitung durch die Studierenden 4. Präsentation des Projekts oder des Falls in der Veranstaltung 5. Praxisbericht (mit Bezug auf die Referate und die Projekte/Fälle) 6. Studien- und Berufsplanung am Ende des Praxissemesters		

Kennziffer:	BS-2 - Jansen	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Prof. Irmgard Jansen		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Mi (Einzeltermin) 17.03.10 11:00 - 17:00 Mo (wöchentlich) 29.03.10 - 28.06.10 10:00 - 14:00		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch. Alle weiteren Absprachen finden auf dem Vorbereitungstreffen statt. Bevorzugte Arbeitsfelder: Resozialisierung, Jugendhilfe.		

Kennziffer:	BS-2 - Karafiol	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Gerwin Karafiol		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	-- (wöchentlich) -		
Ergänzende Informationen:	Folgende Termine: Vorbereitungstreffen: 12.02.2010 v. 9 - 17 Uhr 26.02. v. 9 - 17 Uhr 05.03., 12.03., 26.03., 16.04., 23.04., 07.05., 21.05., 04.06., 11.06., 25.06., 09.07.2010 v. 10 - 14 Uhr		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch		

Kennziffer:	BS-2 - Kitzmann	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Uwe Kitzmann		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Fr (Einzeltermin) 19.03.10 09:00 - 16:00		

Ergänzende Informationen:	Folgende Termine: Vorbereitungstreffen am 05.02.2010 v. 10 - 14 Uhr lfd. VA beginnend ab 12.02.,19.02.,26.02., 12.03.2010 v. 10 - 14 Uhr 19.03. v. 9 - 16 Uhr, 16.04. v. 10 - 14 Uhr, 23.04. v. 9 - 16 Uhr, 07.05. v. 10 - 14 Uhr, 28.05. v. 9 - 16 Uhr, 04.06., 25.06. u. 09.07. v. 10 - 14 Uhr (Modulprüfung)
Kurzkomentar:	Die Ausbildungsverantwortung für die praktischen Anteile dieser Phase liegt in erster Linie bei den Praxisinstitutionen; sie organisieren die Ausbildung in der Weise, dass die Studierenden in o.g. Kompetenzbereichen Lerngewinne erzielen: Ausbildungsgrundlage ist ein individuell ausgehandelter, auf die Erwartungen der Praxisinstitution und auf die Lernwünsche der Studierenden abgestimmter Ausbildungsplan, der dem Fachbereich zur Überprüfung vorgelegt wird. Das Begleitseminar hat die Aufgabe, – die Studierenden auf das Praktikum vorzubereiten – durch begleitende Lehrveranstaltungen die Studierenden zur Reflexion zu veranlassen und ihnen ergänzendes arbeitsfeldbezogenes Wissen zu vermitteln sowie am Ende des Praktikums eine Auswertung im Hinblick auf die weitere Studiengestaltung und die weitere Entwicklung der Berufsrolle zu ermöglichen

Kennziffer:	BS-2 - Nees	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Heike Nees		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Fr (Einzeltermin) 05.03.10 09:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	folgende Terminplanung: Beginn laufende Veranstaltung: 12.03. v. 9 - 12 Uhr 26.03. v. 9 - 12 Uhr 09.04. v. 9 - 14 Uhr 16.04. v. 9 - 14 Uhr 23.04. v. 9 - 12 Uhr 30.04. v. 9 - 12 Uhr 07.05. v. 9 14 Uhr 14.05. 9 - 14 Uhr 11.06. v. 9 - 16 Uhr 18.06. v. 9 - 14 Uhr 09.07. v. 9 - 12 Uhr		
Kurzkomentar:	siehe Modulhandbuch.		

Kennziffer:	BS-2 - Paßlick	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Bernhard Paßlick		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Fr (14-täglich) 12.03.10 - 23.07.10 09:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	am 26.02.2010 findet von 09 - 12 Uhr im Raum 2.11 das Vorbereitungstreffen statt.		
Kurzkomentar:	Die Ausbildungsverantwortung für die praktischen Anteile dieser Phase liegt in erster Linie bei den Praxisinstitutionen; sie organisieren die Ausbildung in der Weise, dass die Studierenden in o.g. Kompetenzbereichen Lerngewinne erzielen: Ausbildungsgrundlage ist ein individuell ausgehandelter, auf die Erwartungen der Praxisinstitution und auf die Lernwünsche der Studierenden abgestimmter Ausbildungsplan, der dem Fachbereich zur Überprüfung vorgelegt wird. Das Begleitseminar hat die Aufgabe, – die Studierenden auf das Praktikum vorzubereiten – durch begleitende Lehrveranstaltungen die Studierenden zur Reflexion zu veranlassen und ihnen ergänzendes arbeitsfeldbezogenes Wissen zu vermitteln sowie am Ende des Praktikums eine Auswertung im Hinblick auf die weitere Studiengestaltung und die weitere Entwicklung der Berufsrolle zu ermöglichen		

Kennziffer:	BS-2 - Schlabs	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Dr. Susanne Schlabs		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Do (Einzeltermin) 04.03.10 10:00 - 14:00 Do (Einzeltermin) 18.03.10 16:00 - 18:00 Do (wöchentlich) 08.04.10 - 01.07.10 10:00 - 14:00		

Kurzkomentar:	Das Seminar dient der Reflexion der Erfahrungen im Praktikum und der Ergänzung des arbeitsfeldbezogenen Wissens. Im gegenseitigen Austausch sollen Handlungsabläufe und -strukturen einschließlich ihrer Probleme thematisiert, aber auch Ressourcen herausgearbeitet werden. Vor dem Hintergrund meiner beruflichen Praxis (insbesondere Schuldnerberatung) ist eine Schwerpunktle-gung im Bereich Beratungshandeln vorstellbar, aber nicht zwingend notwendig.
---------------	--

Kennziffer:	BS-2 - Wilhelm	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Prof. Edgar Wilhelm		
Titel der LV:	Begleitung des Praxismoduls		
Termine:	Di (Einzeltermin) 02.03.10 15:00 - 18:00 Di (Einzeltermin) 16.03.10 15:00 - 18:00 Di (wöchentlich) 13.04.10 - 29.06.10 15:00 - 18:00		
Ergänzende Infor-mationen:	Vorbereitungstreffen: 16.02.2010 von 15 - 17 Uhr Prüfungsform: Praxisbericht		
Kurzkomentar:	Die wichtigen Erfahrungen des Praxissemesters werden reflektiert und mit der Methode der kollegialen Beratung vertiefender beraten. In diesem Zeitraum kommen Sie über die neuen Arbeitsfelder auch gut mit sich in Kontakt. Diese Chance wollen wir für die Bearbeitung eigener Handlungsressourcen nutzen.		

Kennziffer:	BS-2-Bock-Rosenthal	Kennziffer Prüfungsamt	9990
Lehrende(r):	Prof. Erika Bock-Rosenthal		
Titel der LV:	Begleitseminar Praxismodul		
Termine:	Do (Einzeltermin) 25.03.10 10:00 - 16:00 Do (14-tägig) 15.04.10 - 01.07.10 14:00 - 18:00		
Ergänzende Infor-mationen:	Vorbereitungstreffen: Do 11.03.2010 v. 10 - 16 Uhr (Raum 2.10) Auswertungstag: Do 17.06.2010 v. 10 - 16 Uhr Prüfungsform: Hausarbeit		
Kurzkomentar:	Begleitung und Reflexion der Praktikumserfahrungen, Berichte aus den einzelnen Lernorten, weitere Themen: Praktikantenrolle und Professionalisierung, Rollendistanz und-performanz, Konsequenzen für das Studium, ethische und sozialpolitische Hintergründe		

Kennziffer:	BS-3 - Burkhardt (LA)	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Sabine Burkhardt		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Mo (14-tägig) 12.04.10 - 28.06.10 18:00 - 21:00		
Ergänzende Infor-mationen:	Die Termine liegen an folgenden Daten: 12.04., 26.04., 10.05., 31.05. 14.06., 28.06.2010 von 18 - 21 Uhr. Prüfungsform: Portfolio		
Kurzkomentar:	Verhältnis von Theorie und Praxis, -berufliche Kompetenz, - Reflexion des bis-herigen Studiums und der Praxisphasen, -Reflexion einer möglichen Verände-rung der Studienmotivation, -Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf.		
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezo-genen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Prakti-kums.		

Kennziffer:	BS-3 - Hölzle	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Prof. Christina Hölzle		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Di, 13.04.10 16:00 - 20:00, Di, 18.05.10 16:00 - 20:00 Di, 22.06.10 16:00 - 20:00, Di, 29.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Infor-mationen:	Prüfungsform: Erstellung eines Kompetenzportfolios		

Kurzkommentar:	- Verhältnis von Theorie und Praxis - berufliche Kompetenz - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen - Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation - Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf des Studiums - Entwicklung von Zielen für die weitere Studien- und Berufsplanung - Auseinandersetzung mit der Berufsidentität - Funktion Sozialer Arbeit Arbeitsmarktbedingungen und Berufsaussichten
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Praktikums.

Kennziffer:	BS-3 - Lambers (LA)	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Karl-Heinz Lambers		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Mo 12.04.10 18:00 - 21:00, Mo 26.04.10 18:00 - 21:00 Mo 10.05.10 18:00 - 21:00, Mo 31.05.10 18:00 - 21:00 Mo 14.06.10 18:00 - 21:00, Mo 28.06.10 18:00 - 21:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio		
Kurzkommentar:	Verhältnis von Theorie und Praxis - berufliche Kompetenz - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen - Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation - Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf des Studiums - Entwicklung von Zielen für die weitere Studien- und Berufsplanung - Auseinandersetzung mit der Berufsidentität - Funktion Sozialer Arbeit Arbeitsmarktbedingungen und Berufsaussichten		
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Praktikums.		

Kennziffer:	BS-3 - Stein (LA)	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Stein, Wilfried		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2 - Stein		
Termine:	Mo 12.04.10 18:00 - 21:00, Mo 19.04.10 18:00 - 21:00 Mo 10.05.10 18:00 - 21:00, Mo 31.05.10 18:00 - 21:00 Mo 14.06.10 18:00 - 21:00, Mo 28.06.10 18:00 - 21:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio		
Kurzkommentar:	- Verhältnis von Theorie und Praxis, -berufliche Kompetenz, - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen, -Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation, -Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf.		

Kennziffer:	BS-3 - Wieland	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Prof. Norbert Wieland		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Di (14-tägig) 06.04.10 - 29.06.10 16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio Die Gruppe wird geteilt; die Termine für die beiden Gruppen werden am ersten gemeinsamen Termin, dem 06.04.2010 festgelegt.		
Kurzkommentar:	Reflexion des Studiums, Berufsidentität, Berufsaussichten - Verhältnis von Theorie und Praxis - berufliche Kompetenz - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen - Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation - Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf des Studiums - Entwicklung von Zielen für die weitere Studien- und Berufsplanung - Auseinandersetzung mit der Berufsidentität - Funktion Sozialer Arbeit Arbeitsmarktbedingungen und Berufsaussichten		
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Praktikums.		

Kennziffer:	BS-3 - Giesbers (LA)	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Markus Giesbers		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Mo, 19.4., 3.5., 17.5, 31.05, 07.06., 21.06,16:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio Die Gruppe wird geteilt; die Termine für die beiden Gruppen werden am ersten gemeinsamen Termin, dem 06.04.2010 festgelegt.		
Kurzkommentar:	Reflexion des Studiums, Berufsidentität, Berufsaussichten - Verhältnis von Theorie und Praxis - berufliche Kompetenz - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen - Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation - Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf des Studiums - Entwicklung von Zielen für die weitere Studien- und Berufsplanung - Auseinandersetzung mit der Berufsidentität - Funktion Sozialer Arbeit Arbeitsmarktbedingungen und Berufsaussichten		
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Praktikums.		

Kennziffer:	BS-3 - Zeuner (LA)	Kennziffer Prüfungsamt	4020
Lehrende(r):	Dirk Zeuner		
Titel der LV:	Studien- und Berufsplanung 2		
Termine:	Mo, 19.4., 3.5., 17.5, 31.05, 14.06., 28.06,17:00 - 20:00		
Ergänzende Informationen:	Prüfungsform: Portfolio Die Gruppe wird geteilt; die Termine für die beiden Gruppen werden am ersten gemeinsamen Termin, dem 06.04.2010 festgelegt.		
Kurzkommentar:	Reflexion des Studiums, Berufsidentität, Berufsaussichten - Verhältnis von Theorie und Praxis - berufliche Kompetenz - Reflexion des bisherigen Studiums und der Praxisphasen - Reflexion einer möglichen Veränderung der Studienmotivation - Auseinandersetzung mit Studienwünschen und tatsächlichem Verlauf des Studiums - Entwicklung von Zielen für die weitere Studien- und Berufsplanung - Auseinandersetzung mit der Berufsidentität - Funktion Sozialer Arbeit Arbeitsmarktbedingungen und Berufsaussichten		
Zugang:	Absolvierung der Module „Einführung in Arbeitsfelder/Reflexion der berufsbezogenen Erfahrungen vor dem Studium“ ; möglichst auch des begleiteten Praktikums.		

F. Wahlveranstaltungen

Kennziffer:	W - Gieler	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Wolfgang Gieler		
Titel der LV:	Entwicklung und Kultur - eine vernachlässigte Dimension?		
Termine:	Mo (Einzeltermin) 19.04.10 12:00 - 14:00		

Kurzkommentar:	<p>Entwicklung und Kultur“ ist ein Thema, von dem nicht feststeht, ob es lediglich einen zusätzlichen Akzent in der Entwicklungszusammenarbeit einbringt oder vielmehr eine grundsätzliche Neuorientierung beinhaltet. Gerade in der neueren Fachliteratur wird zunehmend nach der Rolle der kulturellen und/oder der ethnischen Differenz gefragt, wird Entwicklungsarbeit als interkulturelle Arbeit verstanden. Eine fruchtbare Perspektive für das Thema „Entwicklung und Kultur“ erschließt sich erst, wenn Kultur nicht in einem engeren Sinne verstanden wird, sondern sämtliche Lebensbereiche als kulturell geprägt aufgefasst werden. Die Herausforderung liegt darin, Kulturreflexion zu beachten und zugleich Machtfragen einzubeziehen.</p> <p>Das Seminar versucht Impulse für ein differenziertes Verständnis von Kultur in der Entwicklungszusammenarbeit zu geben. Dies erscheint vor allem für eine sachgerechtere Wissensvermittlung von grundlegender Bedeutung zu sein. Die Veranstaltung bietet eine erste berufliche Orientierung in Richtung Berufsfeld Entwicklungszusammenarbeit. Zu diesem Zwecke werden verschiedene staatliche und nichtstaatliche Einrichtungen analysiert, Anforderungs- und Qualifikationsprofile besprochen und kurzfristige (z.B. Praktikum) speziell für Sozialarbeiter und -pädagogen dargestellt. Das Seminar findet als Blockveranstaltung mit anderen Studenten in Bonn 18.06.-20.06.2010 statt. In der ersten Sitzung 19.04.2010 um 12.00h in Raum R 0.44 werden die organisatorischen Einzelheiten besprochen. Bei Interesse wird aus planungstechnischen Gründen eine email Anmeldung vorab an dr.wolfgang.gieler@t-online.de bis zum 30.03.2010 erbeten.</p>
----------------	---

Kennziffer:	W	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Wolfgang Gieler		
Titel der LV:	Die Türkei zwischen Orient und Okzident - Gieler		
Termine:	Mo (Einzeltermin) 19.04.10 12:00 - 14:00		
Kurzkommentar:	<p>Die Weltsicht der türkischen Gesellschaft sollen in ihren unterschiedlichen Denkmustern eingefangen werden, die Widersprüche aufgedeckt und u.a. der Frage nachgegangen werden, warum der politische Islam zu einer Zeit in höchster Blüte steht, da westliche Kultur über Medien und Moden, Lebensstile und Produkte stärker im Land vertreten sind als je zuvor.</p> <p>Die Veranstaltung bietet deutschen und türkischen Studenten neben der politikwissenschaftlichen Themenschwerpunkten eines Beitritts der Türkei zur EU, die Möglichkeit eines interkulturellen Austauschs um zum einen ein sachgerechteres Bild der Türkei zu vermitteln (auch und besonders für jüngere deutsche Wissenschaftler erforderlich) und zum anderen den Umgang mit Fremden, Anderen in einer islamischen Gesellschaft kennenzulernen. Zu diesem Zwecke werden einzelne fachspezifische Fragestellungen im Rahmen meiner Vorlesungen/Seminare und im Café bearbeiten. Unterrichtssprache wird deutsch und englisch sein. Termin der Veranstaltung wäre 13.06. bis 20.06.2010 in Istanbul. Die Teilnehmer werden im Gästehaus der Okan Universität untergebracht für Unterkunft in DZ, Verpflegung und Bustransfers entsteht ein Unkostenbeitrag. Eine definitive Anmeldung erfolgt verbindlich während der Vorbesprechung am 19.04.2010 um 12.00 Uhr. Raum 044. Bei Interesse wird aus planungstechnischen Gründen eine email Anmeldung vorab an dr.wolfgang.gieler@t-online.de bis zum 30.03.2010 erbeten.</p>		

Kennziffer:	W - Blatt	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Prof. Horst Olaf Blatt		
Titel der LV:	Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in		
Termine:	Mi (Einzeltermin) 10.03.10 09:30 - 17:30 (Blockveranstaltung) 18.03.10 - 19.03.10 09:30 - 17:30		
Ergänzende Informationen:	Erster Termin ist am 12.02.2010 von 09.30 - 17.30 Uhr		

Kurzkommentar:	Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereit sind, im SS 2010 die Erstsemestereinführung (22.03.-25.03.2010) als Tutor/-in durchzuführen. Neben der Bescheinigung ihrer besonderen Studienleistung erhalten die Tutoren eine Aufwandsentschädigung in Höhe von ca. 340 € je Semester.
Kurzkommentar:	Die „Einführung in die Tätigkeit als Tutor/-in“ greift folgende Themen auf: <ul style="list-style-type: none"> - Modulhandbuch des Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit - Planung der Einführungsveranstaltung - Vermittlung von Inhalten - Reflexion der eigenen Motive, Bedürfnisse und Handlungen als Tutor/-in Der Besuch dieser Veranstaltung setzt die Bereitschaft voraus: <ol style="list-style-type: none"> 1. Zur engagierten Mitarbeit und (selbst-)reflexiven Auseinandersetzung. 2. Zur verbindlichen Mitarbeit als Tutor/-in in der Erstsemestereinführung.

Kennziffer:	W - Hiemesch, Gockel	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Britta Gockel, Maria Hiemesch		
Titel der LV:	BA-, MA- und Diplomarbeiten schreiben - insbesondere für Nicht-Muttersprachler		
Termine:	Do (Einzeltermin) 22.07.10 09:00 - 16:00 + Blockveranstaltung 19.07.10 - 21.07.10 10:00 - 17:00		
Kurzkommentar:	Inhalte des Seminars: - wissenschaftliche Abschlussarbeiten formal und inhaltlich angemessen gestalten - sprachlicher Stil, Grammatik und Orthografie - Arbeit an den eigenen Texten - Umsetzung mit WORD - Präsentieren mit Power Point Das Seminar findet als Blockveranstaltung an vier Tagen in der vorlesungsfreien Zeit statt.		

Kennziffer:	W - Knieschewski	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Prof. Elmar Knieschewski		
Titel der LV:	Soziale Arbeit als Beruf		
Termine:	Fr (wöchentlich) 09.04.10 - 02.07.10 10:00 - 12:00		
Kurzkommentar:	Erfahrungen und Perspektiven - Neben meiner berufssoziologischen Einführung in das Thema werden Sozialarbeiter aus Berufsverband, Wirtschaft, Freiberuflichkeit vortragen und diskutieren.		

Kennziffer:	W - Linssen	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Prof. Ruth Linssen		
Titel der LV:	Methodische Vorbereitung auf der Bachelor-Thesis		
Termine:	(Blockveranstaltung) 29.03.10 - 01.04.10 09:00 - 16:00 (Blockveranstaltung) 12.07.10 - 16.07.10 09:00 - 16:00		
Ergänzende Informationen:	Die Seminarinhalte sind in beiden Blockwochen äquivalent.		
Kurzkommentar:	In dem Seminar werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens mit Blick auf die Abschlussarbeit wiederholt und vertieft. Die Veranstaltung soll Anstöße zur Erarbeitung des eigenen Themas geben. Das Angebot ist besonders zugeschnitten auf diejenigen, die in den nächsten Monaten ihre Bachelorarbeit schreiben.		

Kennziffer:	W – El-Omari, Steinmüller	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Mona El-Omari, Jan Steinmüller, Prof. Reinhold Schone		
Titel der LV:	Einmischen und Mitbestimmen - Partizipation in hochschulpolitischen Gremien umsetzen		
Termine:	(Blockveranstaltung) 22.03.10 - 26.03.10 10:00 - 15:00 Do (wöchentlich) 15.04.10 - 01.07.10 10:00 - 12:00		
Ergänzende Informationen:	Die Bereitschaft zur aktiven Beteiligung wird vorausgesetzt. Prüfungsform: Aktive Beteiligung		

Kurzkommentar:	Mittels Hospitationen und Projektvorhaben sollen die Studierenden an die Gremienarbeit herangeführt werden und ihnen so ein direkter Einstieg in die studentische Selbstverwaltung eröffnet werden.
----------------	---

Kennziffer:	W - Stephany	Kennziffer Prüfungsamt	
Lehrende(r):	Christian Stephany		
Titel der LV:	Fachtutorien leiten will gelernt sein. Basisschulung für Studierende ab dem 2. Semester		
Termine:	Fr (Einzeltermin) 11.06.10 13:00 - 17:00 Mo (Einzeltermin) 22.03.10 10:00 - 18:00 Fr (Einzeltermin) 16.04.10 13:00 - 17:00 Fr (Einzeltermin) 21.05.10 13:00 - 17:00 Fr (Einzeltermin) 25.06.10 13:00 - 17:00		
Kurzkommentar:	Studentische Fachtutorien, die Lehrveranstaltungen ergänzen und vertiefen, können den Lernerfolg wesentlich verbessern. Studierende, die solche Fachtutorien leiten, tragen hierbei eine große Verantwortung. Es ist nicht nur wichtig, den Stoff zu beherrschen, sondern auch den Lernstand der Studierenden zu erkennen und Verständnisprobleme bzgl. der Inhalte und gruppendynamische Prozesse in den Lerngruppen zu bearbeiten. Das Blockseminar (insgesamt 4 Tage) soll die Teilnehmenden systematisch auf ihre Aufgabe und Rolle als Fachtutorin/-tutor vorbereiten und bei ihren ersten Schritten begleiten. Es geht zum einen um die Vermittlung und Einübung von grundlegendem methodischem Rüstzeug für die Moderation/ Leitung von Gruppen und um Grundkenntnisse über gruppendynamische Prozesse. Darüber hinaus wird das individuelle Rollenverständnis als Fachtutor/in begleitend reflektiert. Veranstaltungsinhalte - Einordnung von Fachtutorien in den Lehrbetrieb - Methoden zur Gestaltung von Lerngruppen - Grundwissen zur Gruppendynamik - Kommunikation mit Lerngruppen - Zeitmanagement - Konfliktbearbeitung - Selbstverständnis als Fachtutor Zielgruppe - Praktizierende (Fach-)tutoren sowie interessierte Studierende ab dem 2. Fachsemester, die eine solche Aufgabe übernehmen möchten		
Zugang:	Zielgruppe - Praktizierende (Fach-)tutoren sowie interessierte Studierende ab dem 2. Fachsemester, die eine solche Aufgabe übernehmen möchten		